Schulnachrichten.

I. Geschichtliches.

1. Das abgelaufene Schuljahr begann am 5. April 1893 und endete am 12. März 1894 mit der Aufnahmeprüfung.

2. Die Zusammensetzung des Lehrerkollegiums ist im Vorjahre unverändert geblieben. Zur Ableistung seines zweiten Probejahrs trat nach dem Abgange des Dr. *K. Meyer* am 19. April 1893 ein Dr. *Albert Rode,* der aber schon zu Michaelis mit unsern besten Wünschen unsere Anstalt verließ, um sein Probejahr am Catharineum in Lübeck zu vollenden, wo eine Hilfslehrerstelle für ihn offen war. An seiner Statt wurde unserer Schule der Probekandidat *Heinrich Lopau* zugewiesen, der am 8. Oktober eintrat.

3. Die Ferien entsprachen der Schulordnung. Die Sommerhitze nötigte nur an 3 Tagen den Unterricht vorzeitig abzubrechen.

4. Die Gesundheits-Verhältnisse der Lehrer und Schüler waren verhältnismäßig günstig, abgesehen von vorübergehenden Störungen, die Influenza und Masern im Winterhalbjahr brachten. Einen kleinen Schüler der 3. Vorschulklasse, *Friedrich Bielefeld,* haben wir durch den Tod verloren. Vertretungen waren bei 15 Lehrern an 111 Schultagen erforderlich; von diesen kamen 24 auf einen vierwöchentlichen Urlaub, 39 auf 3 Einziehungen zu militärischen Übungen, 5 auf Teilnahme an der Mittelschullehrer-Prüfung. Die anderen Versäumnisse waren von kurzer Dauer: 2 Lehrer fehlten an je 10, 2 an je 3, 1 an 5, 1 an 4, 1 an 2 Tagen, 6 je 1 Tag, zumeist durch Unwohlsein, einige durch Todesfälle in der Familie veranlaßt.

5. Die gemeinsamen Klassentouren wurden am 14. Juni unternommen. Am Sedantag und an Kaisers Geburtstag wurden Schulfeiern begangen, bei denen Herr *Bartels* und Dr. *Bohnert* die Festreden hielten.

6. Abgangsprüfungen sind zu Michaelis 1892 und zu Ostern 1893 unter dem Vorsitze des Schulrats, Herrn Prof. Dr. *Hoche,* abgehalten worden. Zur Herbstprüfung hatten sich von 18 Schülern der Klasse 1 M 12 gemeldet. Die Prüfungsarbeiten wurden am 6., 7., 8. und 10. Juli angefertigt. Bei der mündlichen Prüfung vom 18. September erhielten alle 12 das Zeugnis der Reife. Zur Osterprüfung hatten sich sämtliche 12 Schüler der Klasse 1 O gemeldet. Die Prüfungsarbeiten wurden am 22., 23., 24. und 25. Januar angefertigt. Bei der mündlichen Prüfung am 5. März erhielten alle 12 das Zeugnis der Reife.

7. Der Unterricht des Sommerhalbjahres beginnt am 28. März um **9** Uhr. Vom 1. Mai ab bis zum Ende des Sommerhalbjahres wird auf Anordnung der Oberschulbehörde schon um **8** Uhr angefangen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Statistisches.

A. Das Lehrer-Kollegium

besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern[1]):

1. Direktor: Dr. ph. *Carl Redlich,* seit Michaelis 1873.

2—5. Oberlehrer: Dr. ph. *Wilhelm Sillem,* seit Ostern 1875.
Dr. ph. *Hermann Schepkowski,* seit Ostern 1877.
Dr. ph. *Wilhelm Kollhoff,* seit Neujahr 1884.
Dr. ph. *Hans Fernow,* seit Neujahr 1886.

6—13. ord. wiss. Lehrer: *Heinrich Blascke,* seit Ostern 1874.
Dr. ph. *Fritz Davids,* seit Ostern 1881.
Dr. ph. *Georg Mielke,* seit Ostern 1889.
Dr. ph. *Louis Köhler,* seit Ostern 1889.
Dr. ph. *Felix Bohnert,* seit Michaelis 1889.
Dr. ph. *Franz Spencker,* seit Ostern 1890.
Ernst Haafsengier, seit Ostern 1892.
Wilhelm Bartels, seit Ostern 1892.

14. ord. Lehrer: *Heinrich Weidemann,* seit Michaelis 1874.

15—16. ord. techn. Lehrer: *Jacob Bünz,* seit Michaelis 1875.
Julius Dorn, seit 15. Juli 1888.

17—22. ord. Vorschullehrer: *Carl Schütt,* seit 1. Juli 1888.
Adolf Müller, seit Ostern 1889.
Gustav Denker, seit Michaelis 1888.
Karl Burmester, seit Ostern 1889.
Richard Rouwolf, seit Ostern 1892.
Friedrich Voß, seit Ostern 1892.

23—24. Probekandidaten: Dr. ph. *Rode,* seit Ostern 1893 (bis Michaelis 1893).
Lopau, seit Michaelis 1893.

---

[1]) Die einzelnen Rubriken entsprechen denen des Staatsbudgets. Die Reihenfolge in denselben richtet sich, ohne einen Rangunterschied zu begründen, nach dem Datum des Eintrittes in die bestimmte Gehaltsklasse.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

B. Die Schüler.

1. Allgemeine Übersicht.

a. Schule.

	I		II		III		IV		V		VI		Zusammen	Gegen das Vorjahr:	
	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M		+	—
A. Winter-Halbjahr 1892/93:															
1. Bestand am 1. Februar 1893	18	15	23	29	41	35	39	43	42	43	51	50	429	..	32
2. Abgang bis 31. März	14	..	8	4	8	7	3	2	4	2	1	4	57	6	..
3. Restbestand am 31. März (1—2)	4	15	15	25	33	28	36	41	38	41	50	46	372	..	38
4. In höhere Klassen traten	..	..	10	..	24	..	26	..	29	..	40	..	129	..	13
5. In andere Abteilungen traten	3	..	2	3	4	..	2	3	5	2	5	4	33	..	8
6. In ihren Klassen blieben	1	15	3	22	5	28	8	38	4	39	5	42	210	..	17
7. Zugang von 4	10	..	24	..	26	..	29	..	40	..	30	..	159	..	23
8. Zugang von 5	..	3	3	2	..	4	3	2	2	5	4	5	33	..	8
B. Sommer-Halbjahr 1893:															
9. Bestand (6 + 7 + 8)	11	18	30	24	31	32	40	40	46	44	39	47	402	..	48
10. Aufnahme	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	3	1	5	..	2
11. Gesamtzahl (9 + 10)	**11**	**18**	**30**	**24**	**31**	**33**	**40**	**40**	**46**	**44**	**42**	**48**	**407**	..	**50**
12. Abgang bis 30. Sept.	2	13	1	3	2	3	1	2	1	2	3	4	37	..	21
13. Restbestand am 30. Sept. (11—12)	9	5	29	21	29	30	39	38	45	42	39	44	370	..	29
14. In höhere Klassen traten	..	..	..	12	..	17	..	24	..	30	..	34	117	..	18
15. In andere Abteilungen traten	1	4	2	2	..	2	..	5	3	3	1	3	25	16	..
16. In ihren Klassen blieben	8	1	27	7	29	11	39	9	42	9	38	7	228	..	27
17. Zugang von 14	..	12	..	17	..	24	..	30	..	34	..	24	141	..	38
18. Zugang von 15	4	1	2	2	2	..	5	..	3	3	5	1	27	18	..
C. Winter-Halbjahr 1893/94:															
19. Bestand (16 + 17 + 18)	12	14	29	26	31	35	44	39	45	46	41	32	394	..	49
20. Aufnahme	..	..	..	..	..	..	..	1	..	1	1	2	5	..	..
21. Gesamtzahl (19 + 20)	**12**	**14**	**29**	**26**	**31**	**35**	**44**	**40**	**45**	**47**	**42**	**34**	**399**	..	**49**
22. Abgang bis 31. Januar 1894	..	..	..	2	1	1	2	..	..	..	..	2	8	..	11
23. Bestand am 1. Februar (21—22)	12	14	29	24	30	34	42	40	45	47	42	32	391	..	38

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

B. Die Schüler.

1. Allgemeine Übersicht.

b. Vorschule.

	I		II		III		Zusammen	Gegen das Vorjahr:	
	O	M	O	M	O	M		+	—
A. Winter-Halbjahr 1892/93:									
1. Bestand am 1. Februar 1893	45	32	41	42	43	17	220	..	58
2. Abgang bis 31. März	13	..	3	1	1	..	18	4	..
3. Restbestand am 31. März (1—2)	32	32	38	41	42	17	202	..	62
4. In höhere Klassen traten	30	..	37	..	41	..	108	..	19
5. In andere Abteilungen traten	2	..	1	3	1	..	7	..	2
6. In ihren Klassen blieben	..	32	..	38	..	17	87	..	41
7. Zugang von 4	37	..	41	..	..	..	78	..	9
8. Zugang von 5	..	2	3	1	..	1	7	..	2
B. Sommer-Halbjahr 1893:									
9. Bestand (6 + 7 + 8)	37	34	44	39	..	18	172	..	52
10. Aufnahme	3	2	1	1	33	2	42	..	16
11. Gesamtzahl (9 + 10)	**40**	**36**	**45**	**40**	**33**	**20**	**214**	..	**68**
12. Abgang bis 30. Sept.	1	8	2	1	1	4	17	..	19
13. Restbestand a. 30. Sept. (11 + 12)	39	28	43	39	32	16	197	..	49
14. In höhere Klassen traten	..	24	..	38	..	16	78	..	39
15. In andere Abteilungen traten	3	3	2	1	..	..	9	5	..
16. In ihren Klassen blieben	36	1	41	..	32	..	110	..	15
17. Zugang von 14	..	38	..	16	..	..	54	..	19
18. Zugang von 15	3	3	1	2	..	..	9	5	..
C. Winter-Halbjahr 1893/94:									
19. Bestand (16 + 17 + 18)	39	42	42	18	32	..	173	..	29
20. Aufnahme	3	1	1	2	1	9	17	..	5
21. Gesamtzahl (19 + 20)	**42**	**43**	**43**	**20**	**33**	**9**	**190**	..	**34**
22. Abgang bis 31. Januar 1894	1	1	1	..	2	..	5	1	..
23. Bestand am 1. Februar	41	42	42	20	31	9	185	..	35

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Bekenntnis der Schüler:

a. Schule.

Es waren:	A. Sommer-Halbjahr 1893:	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —	B. Winter-Halbjahr 1893/94: (1. Februar 1894):	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —
1. Evangelische [1]	375 = 92,1 %	..	47	362 = 92,6 %	..	33
2. Katholiken	2 = 0,5 „	..	1	2 = 0,5 „	..	1
3. Juden	30 = 7,4 „	..	..	27 = 6,9 „	..	3
4. Bekenntnislose	..	..	2	..	1	..
	407 = 100,0 %	..	50	391 = 100,0 %	..	36

[1]) Unter dieser Bezeichnung sind zusammengefaßt: 369 Lutheraner, 2 Reformierte, 2 Episkopale, 1 Mennonit und 1 Baptist; im Winter-Halbjahr: 357 Lutheraner, 2 Reformierte, 1 Episkopaler, 1 Mennonit und 1 Baptist.

3. Geburtsort der Schüler:

a. Schule.

Es waren gebürtig:	A. Sommer-Halbjahr 1893:	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —	B. Winter-Halbjahr 1893/94: (1. Februar 1894):	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —
1. aus dem Staate Hamburg	366 = 89,9 %	..	38	346 = 88,5 %	..	35
2. aus dem übrigen Deutschland	32 = 7,9 „	..	12	35 = 9,0 „	..	4
3. aus dem übrigen Europa	4 = 1,0 „	2	..	5 = 1,3 „	3	..
4. aus außereuropäischen Ländern	5 = 1,2 „	..	2	5 = 1,3 „	..	2
	407 = 100,0 %	..	50	391 = 100,1 %	..	38

4. Heimat (d. h. Wohnort der Eltern) der Schüler:

a. Schule.

Es wohnten:	A. Sommer-Halbjahr 1893:	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —	B. Winter-Halbjahr 1893/94: (1. Februar 1894):	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —
1. im Staate Hamburg	392 = 96,3 %	..	48	376 = 96,2 %	..	41
2. im übrigen Deutschland[1])	12 = 2,9 „	..	3	13 = 3,3 „	4	..
3. im übrigen Europa	..	..	..	1 = 0,3 „	1	..
4. in außereuropäischen Ländern	3 = 0,8 „	1	..	1 = 0,3 „	..	2
	407 = 100,0 %	..	50	391 = 100,1 %	..	38

[1]) Von diesen: 5 in Altona, 2 in Oevelgönne, 2 in Bahrenfeld, 2 in Gr. Flottbeck, 1 in Kl. Flottbeck; im Winter-Halbjahr: 7 in Altona, 2 in Bahrenfeld, 2 in Gr. Flottbeck, 1 in Kl. Flottbeck.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Bekenntnis der Schüler:

b. Vorschule.

Es waren:	A. Sommer-Halbjahr 1893:	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —	B. Winter-Halbjahr 1893/94: (1. Februar 1894)	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —
1. Evangelische [1]	201 = 93,9 %	..	62	175 = 94,6 %	..	30
2. Katholiken	3 = 1,4 „	1	..	2 = 1,1 „	..	2
3. Juden	10 = 4,7 „	..	7	8 = 4,3 „	..	3
4. Bekenntnislose	..	..	..	..	..	..
	214 = 100,0 %	..	68	185 = 100,0 %	..	35

[1]) Unter dieser Bezeichnung sind zusammengefaßt: 196 Lutheraner, 2 Reformierte und 1 Episkopaler; im Winter-Halbjahre: 182 Lutheraner, 1 Reformierter und 2 Episkopale.

3. Geburtsort der Schüler:

b. Vorschule:

Es waren gebürtig:	A. Sommer-Halbjahr 1893:	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —	B. Winter-Halbjahr 1893/94: (1. Februar 1894)	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —
1. aus dem Staate Hamburg	188 = 87,9 %	..	55	163 = 88,1 %	..	28
2. aus dem übrigen Deutschland	21 = 9,8 „	..	11	20 = 10,8 „	..	3
3. aus dem übrigen Europa	3 = 1,4 „	..	..	1 = 0,5 „	..	2
4. aus außereuropäischen Ländern	2 = 0,9 „	..	2	1 = 0,5 „	..	2
	214 = 100,0 %	..	68	185 = 99,9 %	..	35

4. Heimat (d. h. Wohnort der Eltern) der Schüler:

b. Vorschule.

Es wohnten:	A. Sommer-Halbjahr 1893:	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —	B. Winter-Halbjahr 1893/94: (1. Februar 1894)	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —
1. im Staate Hamburg	210 = 98,1 %	..	64	183 = 99,0 %	..	33
2. im übrigen Deutschland [1]	3 = 1,4 „	..	2	1 = 0,5 „	..	2
3. im übrigen Europa	..	..	2	1 = 0,5 „	1	..
4. in außereuropäischen Ländern	1 = 0,5 „	..	..	..	..	1
	214 = 100,0 %	..	68	185 = 100,0 %	..	35

[1]) Von diesen 3 in Altona; im Winter-Halbjahr 1 in Lokstedt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4 c. Am 1. Mai 1893 wohnten:

	I		II		III		IV		V		VI		Schule	I		II		III		Vorschule	Zus.
	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M		O	M	O	M	O	M		
Altstadt-Norderteil	1	..	..	..	..	2	..	..	1	..	1	..	5	2	..	1	..	..	..	3	8
Altstadt-Süderteil	1	..	..	2	3	..	4	2	1	2	2	2	19	4	..	6	1	1	2	14	33
Neustadt-Norderteil	2	2	7	1	5	..	10	6	10	7	5	5	60	6	10	6	2	4	5	33	93
Neustadt-Süderteil	1	2	5	2	5	1	1	2	2	2	..	4	27	5	2	4	1	1	1	14	41
St. Georg-Norderteil	..	..	..	1	1	2	2	1	2	..	..	..	9	1	1	..	..	..	..	2	11
St. Georg-Süderteil	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
St. Pauli	2	..	1	4	6	6	5	4	12	8	7	10	65	8	6	9	7	11	6	47	112
Roterbaum	1	7	7	5	6	4	6	5	5	7	10	9	72	6	3	10	10	8	5	42	114
Harvestehude	..	2	1	2	2	7	..	4	2	2	2	5	29	3	3	2	4	2	1	15	44
Eimsbüttel	3	3	6	4	1	9	10	10	8	11	10	10	85	3	6	4	13	3	..	29	114
Eppendorf	..	1	..	2	..	1	1	3	1	3	..	1	13	2	1	1	1	1	..	6	19
Winterhude	..	1	..	..	..	..	..	..	1	1	1	..	4	..	1	1	..	2	..	4	8
Uhlenhorst	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Barmbeck	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	1
Eilbeck	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Hohenfelde	..	..	..	1	..	..	..	1	1	..	1	1	5	..	..	..	1	..	..	1	6
Borgfelde	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Hamm	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Horn	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Billw. Ausschlag	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Übriges Geestgebiet	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	1	..	..	1	..	..	..	1	2
Übriges Marschgebiet	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Altona, Bahrenfeld, Oevelgönne, Gr. und Kl. Flottbeck	..	..	3	..	1	1	1	2	.	1	2	1	12	1	2	..	..	..	..	3	15
Zusammen	11	18	30	24	30	34	40	40	46	44	42	48	407	41	35	45	40	33	20	214	621

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5. Lebensalter der Schüler im Winter-Halbjahr (1. Februar 1894):

a. Schule.

Geburtsjahr:	I		II		III		IV		V		VI		Zusammen	Entsprechende Zahl des Vorjahres:	
	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M		+	—
1884	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	8	16	24	..	24
1883	..	..	..	..	..	..	..	..	9	21	22	9	61	..	17
1882	..	..	..	..	..	..	7	9	25	18	11	6	76	..	2
1881	..	..	..	..	4	8	17	17	7	4	1	1	59	6	..
1880	..	..	1	3	14	13	17	14	4	2	..	..	68	4	..
1879	1	..	15	14	8	9	1	..	..	2	..	..	50	3	..
1878	6	5	12	6	4	4	..	..	..	..	..	..	37	25	..
1877	4	7	1	1	..	..	..	..	..	..	..	..	13	23	..
1876	1	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	3	17	..
1875	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	3	..
Zusammen	12	14	29	24	30	34	42	40	45	47	42	32	391	81	43
Durchschnitts-Alter 1. Januar 1894	Jahre: 16,0	16,33	14,83	14,67	14,0	13,58	12,58	12,33	11,25	11,33	10,58	10,25			

5. Lebensalter der Schüler im Winter-Halbjahr (1. Februar 1894):

b. Vorschule.

Geburtsjahr:	I		II		III		Zus.	Entsprechende Zahl des Vorjahres:	
	O	M	O	M	O	M		+	—
1887	..	..	..	..	7	9	16	..	16
1886	..	..	16	14	24	..	54	..	23
1885	10	31	26	5	..	..	72	1	..
1884	29	11	..	1	..	..	41	31	..
1883	2	..	..	..	..	..	2	34	..
1882	..	..	..	..	..	..	..	8	..
Zusammen	41	42	42	20	31	9	185	74	39
Durchschnitts-Alter 1. Januar 1894	Jahre: 9,33	8,75	8,08	7,92	7,25	6,67			

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

6. Abgang vom 1. Februar 1893 bis 31. Januar 1894:

a. Schule.

Abgegangen sind:	I O mit Zeugnis der Reife	I O ohne Zeugnis der Reife	I M mit Zeugnis der Reife	I M ohne Zeugnis der Reife	II O	II M	III O	III M	IV O	IV M	V O	V M	VI O	VI M	Zusammen	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —
I.																	
durch Tod	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
wegen Krankheit	..	..	..	..	..	1	1	..	..	..	..	.	..	..	2	1	..
Summe I	..	..	..	..	..	1	1	..	..	..	..	..	..	..	2	1	..
II. Zu weiterem Unterrichte:																	
auf Gymnasien und Progymnasien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	1	..	1
„ Realgymnasien und Real-Progymnasien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	2
„ Real- und höhere Bürgerschulen	..	..	..	..	2	..	4	2	4	2	2	2	2	6	26	..	16
„ Volks- und Kirchenschulen	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	..	4
„ andere Schulen	..	..	..	..	..	1	..	..	1	1	1	1	1	1	7	..	7
den Rat abzugehen befolgten	..	1	..	..	..	1	1	..	..	..	..	1	..	1	5	..	..
von Hamburg verzogen	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..	1	2	..	4
Summe II	..	1	..	..	2	2	5	2	5	3	4	4	4	10	42	..	34
III. In das Berufsleben:																	
um Architekt zu werden	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	..
„ Bäcker „ „	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	..
„ Beamter „ „	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	..
„ Buchdrucker „ „	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..
„ Dekorationsmaler „ „	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	1	1	..
„ Fabrikant „ „	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..
„ Fruchthändler „ „	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	..
„ Gärtner „ „	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	..
„ Hôtelier „ „	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	1	1	..
„ Ingenieur „ „	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	2	..	1
„ Kaufmann „ „	9	1	9	1	4	5	3	4	..	..	.	..	..	..	36	2	..
„ Krämer „ „	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	1	..	..
„ Maschinenbauer „ „	..	..	..	..	1	..	..	2	..	..	..	..	..	..	3	3	..
„ Sattler „ „	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	..
„ Schneider „ „	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	1	1	..
„ Seemann „ „	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	1
„ Tapezier „ „	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	1	1	..
„ Techniker „ „	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	..
„ Tischler „ „	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	1	1	..
Schlachter 3, Graveur, Landwirt, Manufakturist, Weinhändler je 1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	7
Summe III	14	1	12	1	6	7	4	9	1	1	1	..	..	..	57	17	9
IV. Unbestimmt oder unermittelt	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	1
Zusammen	14	2	12	1	9	10	10	11	6	4	5	4	4	10	102	18	44
Gegen das Vorjahr { mehr	6	..	..	..	..	5	..	..	..	..	..	..	..	..	11		
Gegen das Vorjahr { weniger	..	3	..	1	3	..	1	1	10	6	1	5	5	1	37		

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

6. Abgang vom 1. Februar 1893 bis 31. Januar 1894:

b. Vorschule.

Abgegangen sind:	I O	I M	II O	II M	III O	III M	Zus.	Gegen das Vorjahr: +	Gegen das Vorjahr: —
I.									
durch Tod	..	..	..	..	1	..	1	..	1
wegen Krankheit	..	..	..	..	..	1	1	..	3
Summe I.	..	..	..	..	1	1	2	..	4
II. Zu weiterem Unterrichte:									
auf Gymnasien und Progymnasien	6	7	..	..	..	..	13	8	..
„ Realgymnasien u. Realprogymnasien	1	..	..	..	..	..	1	..	2
„ Real- und höhere Bürgerschulen	4	1	3	..	..	1	9	..	14
„ Volks- und Kirchenschulen	..	..	..	1	..	1	2	2	..
„ andere Schulen	3	..	2	1	..	..	6	..	7
den Rat abzugehen befolgten	..	..	..	..	..	..	..	..	..
von Hamburg verzogen	1	1	1	..	3	1	7	4	..
Summe II.	15	9	6	2	3	3	38	14	23
III. Unbestimmt oder unermittelt	..	..	..	..	..	..	..	..	1
Zusammen	15	9	6	2	4	4	40	14	28
Gegen das Vorjahr mehr	1	..	..	..	..	1	2		
Gegen das Vorjahr weniger	..	1	5	2	8	..	16		

7. Zahl der Freischüler:

a. Schule.

	Schüler	Ganze Freischüler a. Lehrer-Söhne	Ganze Freischüler b. durch Bewilligung	Zusammen a + b	Dreiviertel Freischüler	Halbe Freischüler c. Pastoren-Söhne[1]	Halbe Freischüler d. durch Bewilligung	Zusammen c + d	Einviertel Freischüler	Gesamt-Erlaß an Schulgeld $a + \frac{3b}{4} + \frac{c}{2} + \frac{d}{4}$
1. Vierteljahr 1893	429	5	3	8 = 1,9 %	..	1	..	1 = 0,2 %	..	8,5 = 2 %
2. „	407	5	3	8 = 2,0 „	..	1	..	1 = 0,2 „	..	8,5 = 2,1 „
3. „	399	5	3	8 = 2,0 „	1 = 0,3 %	1	..	1 = 0,3 „	..	9,25 = 2,3 „
4. „	389	5	3	8 = 2,1 „	1 = 0,3 „	..	..	..	..	8,75 = 2,2 „
Durchschnitt	406	5	3	8 = 2 %	0,5 = 0,15 %	0,75	..	0,75 = 0,2 %	..	8,75 = 2,15 %
Gegen das Vorjahr mehr	..	0,75	0,5	1,25	0,5	..	..	..	..	..
Gegen das Vorjahr weniger	45	..	..	..	..	0,25	3,0	3,25	..	..

[1]) d. h. Söhne der vor dem 13. Januar 1876 in ihr Amt eingetretenen luther. Geistlichen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

7. Zahl der Freischüler:

b. Vorschule.

	Schüler	Ganze Freischüler a. Lehrer-Söhne	Ganze Freischüler b. durch Bewilligung	Zusammen a + b	Dreiviertel Freischüler	Halbe Freischüler c. Pastoren-Söhne [1]	Halbe Freischüler d. durch Bewilligung	Zusammen c + d	Einviertel Freischüler	Gesamt-Erlaß an Schulgeld $a + \frac{3b}{4} + \frac{c}{2} + \frac{d}{4}$
1. Vierteljahr 1893	220	5	..	5 = 2,3 %	..	1	..	1 = 0,5 %	..	5,5 = 2,5 %
2. „	214	5	..	5 = 2,3 „	..	1	..	1 = 0,5 „	..	5,5 = 2,6 „
3. „	185	5	..	5 = 2,7 „	..	1	..	1 = 0,5 „	..	5,5 = 3,0 „
4. „	184	3	..	3 = 1,6 „	..	1	..	1 = 0,5 „	..	3,5 = 1,9 „
Durchschnitt..	201	4,5	..	4,5 = 2,2 %	..	1	..	1 = 0,5 %	..	4 = 2,0 %
Gegen das Vorjahr mehr ..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Gegen das Vorjahr weniger	60,5	4,5	..	4,5	..	0,5	..	0,5	..	..

[1]) d. h. Söhne der vor dem 13. Januar 1876 in ihr Amt eingetretenen luther. Geistlichen.

8. Nach bestandener Abgangsprüfung wurden mit dem Zeugnis der Reife entlassen:

Laufende № seit 1877.

a) am 26. September 1893.

305 1. *Albert Mohr*, Sohn des Kaufmanns *P. A. Mohr*, geboren 8. Mai 1876 in Hamburg, 11 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Kaufmann.

306 2. *Walter Jürgensen*, Sohn des Kaufmanns *H. C. Jürgensen*, geboren 15. September 1876 in Hamburg, 11 Jahre in der Schule, 2 Jahre in der ersten Klasse, wird Kaufmann.

307 3. *Otto Drebing*, Sohn des Buchhalters *G. C. H. Drebing*, geboren 18. April 1876 in Hamburg, 11 Jahre in der Schule, 2 Jahre in der ersten Klasse, wird Kaufmann.

308 4. *Hans Richter*, Sohn des Kaufmanns *G. T. Richter*, geboren 23. September 1876 in Hamburg, 10½ Jahre in der Schule, 1½ Jahre in der ersten Klasse, wird Kaufmann.

309 5. *Ernst Köser*, Sohn des Lootsen *R. Köser*, geboren 1. Juli 1877 in Hamburg, 10 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Seemann.

310 6. *Emil Orth*, Sohn des Maurermeisters *H. C. Orth*, geboren 6. April 1877 in Hamburg, 10 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Kaufmann.

311 7. *Hans Schwonberg*, Sohn des Buchhalters *J. P. Schwonberg*, geboren 12. August 1877 in Hamburg, 9½ Jahre in der Schule, 1½ Jahre in der ersten Klasse, wird Schiffsingenieur.

312 8. *Hermann Bertram*, Sohn des verstorbenen Bäckers *H. L. C. Bertram*, geboren 4. Dezember 1877 in Hamburg, 9½ Jahre in der Schule, 1½ Jahre in der ersten Klasse, wird Subalternbeamter.

313 9. *Hermann Roosen-Runge*, Sohn des Kaufmanns *H. H. Roosen-Runge*, geboren 15. Januar 1875 in Hamburg, 5½ Jahre in der Schule, 2 Jahre in der ersten Klasse, wird Kaufmann.

314 10. *Ferdinand Wulff*, Sohn des Senatsbuchdruckers *A. C. F. Wulff*, geboren 7. Juni 1876 in Hamburg, 5½ Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Buchdrucker.

315 11. *Fritz Bahnson*, Sohn des Professors Dr. *F. W. V. Bahnson*, geboren 28. Juni 1876 in Hamburg, 5 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Kaufmann.

316 12. *Claus Pauly*, Sohn des Pastors *A. H. A. Pauly*, geboren 9. Mai 1876 in Hamburg, 4 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Kaufmann.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Laufende № seit 1877.	b) am 10. März 1894:
317	1. *Albert Rosenbaum,* Sohn des Kaufmanns *M. Rosenbaum,* geboren 12. August 1876 in Hamburg, 11½ Jahre in der Schule, 1½ Jahre in der ersten Klasse, wird Kaufmann.
318	2. *Richard Oldach,* Sohn des Kaufmanns *E. A. Oldach,* geboren 18. Februar 1877 in Hamburg, 11 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Kaufmann.
319	3. *Gustav Heggblom,* Sohn des Krämers *G. W. Heggblom,* geboren 6. September 1877 in Hamburg, 10 Jahre in der Schule, 2 Jahre in der ersten Klasse, wird Kaufmann.
320	4. *Theodor Steinhauer,* Sohn des Schlachters *F. Th. F. Steinhauer,* geboren 18. Januar 1878 in Hamburg, 10 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Kaufmann.
321	5. *Oskar Jürgensen,* Sohn des Kaufmanns *H. C. Jürgensen,* geboren 24. Juli 1878 in Hamburg, 9½ Jahre in der Schule, 1½ Jahre in der ersten Klasse, wird Kaufmann.
322	6. *Franz Thöm,* Sohn des Tapeziers *G. D. Thöm,* geboren 3. Oktober 1877 in Hamburg, 9½ Jahre in der Schule, 2 Jahre in der ersten Klasse, wird Tapezier.
323	7. *August Böse,* Sohn des Kaufmanns *W. F. D. Böse,* geboren 3. November 1878 in Hamburg, 9 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Kaufmann.
324	8. *Johannes Pohlmann,* Sohn des Viehkommissionärs *H. Pohlmann,* geboren 9. Januar 1879 in Hamburg, 9 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Kaufmann.
325	9. *Heinrich Lysfmann,* Sohn des Kaufmanns *F. Ch. A. Lysfmann,* geboren 10. November 1878 in Hamburg, 9 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Architekt.
326	10. *Max Heckscher,* Sohn des Cigarrenfabrikanten *E. Heckscher,* geboren 7. Juni 1878 in Hamburg, 9 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Kaufmann.
327	11. *Wilhelm Ohl,* Sohn des Billardfabrikanten *J. J. J. Ohl,* geboren 26. Februar 1878 in Hamburg, 9 Jahre in der Schule, 1 Jahr in der ersten Klasse, wird Billardfabrikant.
328	12. *Hugo Bürker,* Sohn des verstorbenen Lehrers *G. F. Bürker,* geboren 24. April 1877 in Hamburg, 6 Jahre in der Schule, 1½ Jahre in der ersten Klasse, wird Kaufmann.

9. Aufgaben für die schriftlichen Arbeiten der Reifeprüfung zu Ostern 1893:

1. Aufsatz:

Gut verloren — wenig verloren.
Ehre verloren — viel verloren.
Gott verloren — alles verloren.

2. Mathematische Aufgaben:

1) Ein Dreieck zu konstruieren aus $h_a + h_b$, $h_a : h_b = p : q$ (4 : 5), $\angle\ \gamma$.

2) $\frac{1}{2}x - \frac{1}{3}y + \frac{1}{6}z = \frac{11}{3}$; $\frac{1}{2}x - \frac{3}{8}y + \frac{1}{8}z = 3$; $x - y + \frac{1}{5}z = 3\frac{2}{5}$. 3) Der Axenschnitt eines geraden Kreiscylinders von Rauminhalt i ist ein Quadrat. Gesucht wird die Höhe des Cylinders und der Flächeninhalt der Grundfläche. ($i = 471{,}92$ ccm, $\pi = 3{,}14$.

Sonderaufgaben:

1) Ein regelmäßiges Zwölfeck hat als Seite $a = 2$ m. Um dasselbe ist der umschriebene Kreis gezeichnet. Wie groß ist der Flächenraum zwischen der Kreisperipherie und dem Umfange des Zwölfecks? 2) In welcher geographischen Breite ist ein Parallelkreis der Erde nur halb so lang als der Aequator? (Aequator = 5400 Meilen). 3) Zu beweisen, daß die Höhen eines Dreiecks dreimal so lang sind als die vom Schnittpunkte der drei Mitteltransversalen auf die drei Dreiecksseiten gefällten Lote.

3. Eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Französische.

4. Eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Englische.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

10. Aufgaben für die schriftlichen Arbeiten der Reifeprüfung zu Michaelis 1893:

1. Aufsatz: Welche Gaben spendet uns der Schoß der Erde?

2. Mathematische Aufgaben:

1) In einer arithmetischen Reihe ist die Summe des 4. und 6. Gliedes = 36, das Produkt dieser beiden Glieder = 308. Wie heißt das erste Glied und die Differenz der Reihe? — 2. Ein Trapez zu zeichnen aus dem Verhältnis von 2 aufeinanderfolgenden Seiten $\frac{a}{b} = \frac{m}{n}$, dem von ihnen eingeschlossenen Winkel β und den beiden Diagonalen e und f. — 3) Die Gesamtoberfläche eines geraden Kegelstumpfes ist O, die Seitenlinie ist um a größer als der Durchmesser der unteren Grundfläche; der Radius des oberen Kreises ist ρ. Gesucht wird der Radius der unteren Grundfläche. O = 628 qcm, a = 8 cm, ρ = 2 cm, (π = 3,14).

Sonderaufgaben:

1) Bei der Geburt eines Knaben zahlen die Eltern bei einer Rentenversicherungsanstalt ℳ 4000 ein, damit der Sohn, wenn er das 20. Lebensjahr vollendet hat, am Ende jedes Jahres 6 Jahre lang eine Rente zu seiner weiteren Ausbildung erhalten kann. Wie groß wird diese Rente sein können, wenn die Zinsen zu 4 % gerechnet werden? — 2) In einem Kreise ist eine Sehne AB = a gegeben. Diese soll so weit verlängert werden, daß die vom Endpunkt der Verlängerung an den Kreis gelegte Tangente gleich dem 4. Teil der ganzen Sekante wird. — 3) In einem rechtwinkligen Dreieck teilt die Höhe h = 7 die Hypotenuse im Verhältnis 4 : 9. Die Seiten und Winkel des Dreiecks sind zu berechnen.

3. Eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Französische.

4. Eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Englische.

11. Aufgaben für die schriftlichen Arbeiten der Reifeprüfung zu Ostern 1894:

1. Aufsatz: Die Elektrizität im Dienste des Menschen.

2. Mathematische Aufgaben:

1) Ein Tangentenviereck zu konstruieren aus der Seite a, der Diagonale e, dem Winkel (ae), welchen diese Stücke einschließen und dem Radius ρ des eingeschriebenen Kreises. 2) Wie groß ist das Gewicht einer regelmäßigen sechsseitigen Säule aus Aluminium, deren Höhe = h und deren Grundkante = a ist? h = 80 cm, a = 5,5 cm. Spec. Gewicht des Aluminiums = 2,5. Das Resultat ist in kg anzugeben. 3) Die eingekleidete Gleichung zu lösen: Die Centrale zweier sich äußerlich berührenden Kreise ist = 25 cm und die Summe ihrer Flächen = 397 . π qcm. Die Radien sind zu berechnen.

Sonderaufgaben:

1) Eine Stadt macht eine Anleihe von 100 000 ℳ zu $4^1/_2$ %. Diese Anleihe soll in 40 Jahren getilgt sein. Wie viel muß die Stadt am Ende jedes Jahres zahlen? 2) Wie hoch ist ein Turm, wenn man eine in horizontaler Richtung nach seinem Fuße gehende Linie zu 146 m abgesteckt und die Winkel, welche die Standlinie mit den nach ihren Endpunkten von der Spitze des Turmes ausgehenden Linien bildet, zu 50° 16′ und 103° 14′ 26″ gemessen hat? 3) Die quadratische Gleichung:

$$\sqrt{\frac{ab}{x}} + c\sqrt{\frac{x}{ab}} = 2\sqrt{c} \quad \text{zu lösen.}$$

3. Eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Französische.

4. Eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Englische.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

C. Vermehrung des Lehrapparats.

1. Für den geographischen Unterricht ist gekauft worden: Göttsch, Schulwandkarte von Schleswig-Holstein; Richter, Wandkarte von Afrika; Wandkarte zur Übersicht der Meerestiefen.

2. Für den Zeichenunterricht sind angeschafft worden: Ciceri, Cours d'aquarelle; Ciceri, 10 Bl. landschaftlicher Vorlagen; Calame, Etudes progressives, 14 Bl.; Calame, Leçons de paysage, 10 Bl.; Steiner, Landschaftszeichnungen. Außerdem wurden 123 Gypsmodelle repariert und mit Zinkweiß gestrichen.

3. Für das physikalische Kabinet schenkte Herr *Bünz* eine Blechpfeife mit dem Kammerton und der Schüler *Allerding* II O einen selbstgefertigten Motor mit Grammeschem Ring. Gekauft wurden von *G. Lorenz* in Chemnitz: Hebel von Messing mit Stativ, lose und feste Rolle von Messing, Doppelkegel mit Bahn, Zaubertrichter von Messing, Ingenhouß'scher Apparat für Wärmeleitung, Entlader von Riess, Vertikalgalvanometer, Induktionsrollen mit Handgriffen, Haarhygrometer; von *Krüss* in Hamburg: Stereoskop nebst Photogrammen, Kaleidoskop.

4. Für die naturgeschichtlichen Sammlungen sind gekauft worden: 1 Tafel von Leuckardt u. Nitsche — Pisces — Kopfmodell von Carabus violaceus, Magenpräparat vom Schwein, Präparat von Lunge und Herz von Felis Pardalis, Mikroskopisches Präparat der Darmtrichine; eine Quarzdruse.

An Geschenken sind eingegangen: Von der Zoolog. Gesellschaft: Larus argentatus; Dr. *Köhler:* Canis vulpes; *Peters* VI M: Büffelhorn; *Niemann* IV M: Cottus scorpius; *Lehmann* II O: Cyclopterus lumpus; *Kruse* V M: Säge von Pristis; *Greayer* II M: Haematopus ostralegus; *Pajewski* V M: Mahagoniholz, durchsetzt von Gängen einer Bockkäferlarve; stud. *Redlich*: div. Käfer aus Thüringen; *E. Bohlmann* IV O: Corallen von Ceylon (Pointe de Galle); Direktor *Redlich*: Kalkspath vom Ostseestrande bei Dahme; Dr. *Fernow*: eine Suite von Gesteinen aus dem Nationalpark in Nordamerika und Sinterabsätze der dortigen Geiser; *Mayntzhusen* in Buenos Aires: Chalcedonmandel mit Flüssigkeitseinschluß von Uruguay; *Winter* in Eimsbüttel: 7 Kalkspathstufen; *Heckscher* I O: Sargasso; *Grevsmühl* V M: Kawawurzel von Samoa; *Reessing* IV M: Lava vom Hekla, Island; *Allerding* II O: Eisenkies mit Gleitfläche; *Hass* VI M: Tropfsteine aus einer Höhle der Insel Molinas; *Rosenbaum* I O: Magneteisenstein, Granat.

5. Für die Schulbibliothek wurden gekauft:

a. An Fortsetzungen: Encyklopädie der Naturwissenschaften; Ostwald's Klassiker der exakten Wissenschaften 41, 42: Bronn, Klassen und Ordnungen des Tierreichs; Engler und Prantl, Die natürlichen Pflanzenfamilien; Hintze, Handbuch der Mineralogie, Lief. 7; Brehm's Tierleben, Bd. 9, 10; Reymann, Topographische Karte von Mitteleuropa; Statistisches Jahrbuch der höheren Schulen XIV; Oncken, Allgemeine Geschichte in Einzeldarstellungen; Gesammelte Schriften und Denkwürdigkeiten des Gen.-Feldmarschalls Grafen von Moltke, Bd. 8; Ehrenberg, Altona unter Schauenburgischer Herrschaft, 6, 7; Jastrow, Jahresberichte der Geschichtswissenschaft, Bd. 14; Janssen, Geschichte des deutschen Volkes, Bd. 7; Goedeke, Grundriß zur Geschichte der deutschen Dichtung, Heft 13; Kürschner, Deutsche Nationallitteratur; Paul, Grundriß der germanischen Philologie; Grimm, Deutsches Wörterbuch;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Muret, Encyklopädisches Wörterbuch der englischen und deutschen Sprache; Murray, English Dictionary; Gröber, Grundriß der romanischen Philologie; Hoppe, Englisch-deutsches Supplement-Lexikon; ten Brink, Geschichte der englischen Litteratur, 2. Bd., 2. Hälfte; Frick und Gaudig, Aus deutschen Lesebüchern.

b. An neuen Werken: Paulsen, System der Ethik; Paulsen, Einleitung in die Philosophie; Fink, Kurzer Abriß einer Geschichte der Elementar-Mathematik; Borchers, Elektro-Metallurgie; Berzelius und Liebig Briefe, herausgegeben von Carrière; Prahl, Kritische Flora der Provinz Schleswig-Holstein; Jahn, Grundsätze der Thermochemie; Sievers, Afrika, Asien und Amerika; Hamburgische Festschrift zur Erinnerung an die Entdeckung Amerikas; Sieglin, Atlas antiquus, Lief. 1; Koser, König Friedrich der Große, Bd. 1; Hamburger Weihnachtsbuch; Hoffmann, Geschichte der freien und Hansestadt Lübeck; Riemann, Musik-Lexikon; Agende für die evangelisch-lutherische Kirche im hamburgischen Staate; Ohlert, Allgemeine Methodik des Sprachunterrichts; Gude, Erläuterungen deutscher Dichtungen, Bd. 1—5; Lehmann, Der deutsche Unterricht; Duden, Orthographisches Wörterbuch der deutschen Sprache; Schulze, Einführung in das Nibelungenlied; Storm, Englische Philologie, Abt. 1; Percy, Reliques of Ancient English Poetry; Körting, Formenlehre der französischen Sprache, Bd. 1; Schwan, Grammatik des Altfranzösichen.

c. An Zeitschriften: Centralblatt für die gesamte Unterrichtsverwaltung in Preußen; Central-Organ für die Interessen des Realschulwesens; Zeitschrift für lateinlose höhere Schulen; Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht; Zeitschrift für Turnen und Jugendspiele.

An Geschenken sind eingegangen: Jahrbuch der Hamburg. Wissenschaftl. Anstalten. X. Jahrg. 1892; Mitteilungen der Mathematischen Gesellschaft in Hamburg, Bd. III, Heft 3 und 4, und 1. Nachtrag des Katalogs der auf Hamburgischen Bibliotheken vorhandenen mathematischen und physikalischen Litteratur; Mitteilungen aus der Stadtbibliothek zu Hamburg X, 1893; Katalog der Bibliothek der Geographischen Gesellschaft in Hamburg; Der zoologische Garten, Jahrgang 1893; Leimbach, Leitfaden für den evangelischen Religionsunterricht.

Wir haben zum Schlusse unsern herzlichen Dank auszusprechen der Verwaltung des botanischen Gartens für reichliche Unterstützung des botanischen Unterrichtes durch die Lieferung abgeschnittener Pflanzen, dem verehrlichen Vorstande des Cäcilienvereines für die Zulassung einer größeren Zahl musikalischer Schüler zu den Aufführungen des Vereines, und allen freundlichen Gebern, die unsere Schulsammlungen durch ihre Zuwendungen bereichert haben

---

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Lehrwesen.

1 a. Allgemeiner Lehrplan der Schule im Schuljahr 1893/94.

Lehrfächer:	I O u. M	II O u. M	III O u. M	IV O u. M	V O u. M	VI O u. M	Zusammen
1. Religion und biblische Geschichte	2	2	2	2	2	2	12
2. Deutsch	3	3	4	4	5 [1]	6 [1]	25
3. Französisch	5	5	5	6	6	6	33
4. Englisch	4	4	4	4	..	..	16
5. Geschichte und	2	2	2	2	.. [2]	.. [2]	8
6. Erdkunde	2	2	2	2	2	2	12
7. Mathematik und	5	5	5	..	..	..	15
8. Rechnen	..	..	1	4	4	5	14
9. Naturlehre und	5	3	..	..	..	..	8
10. Naturbeschreibung	..	2	2	2	2	2	10
11. Zeichnen	2	2	2	2	2	..	10
12. Schreiben	..	..	1	1	2	2	6
Zusammen A	30	30	30	29	25	25	169
Dazu:							
13. Singen	..	(2)	(2)	2	2	2	10
14. Turnen	2	2	2	2	2	2	12
15. Kaufmännisches Rechnen oder 16. Geometrisches Zeichnen	1	1	..	..	..	..	2
Zusammen B	3	3—5	2—4	4	4	4	20—24
Zusammen A + B	33	33—5	32—4	33	29	29	189—193

[1]) einschließlich je eine Stunde Geschichtserzählung. [2]) s. Deutsch.

1 b. Allgemeiner Lehrplan der Vorschule im Schuljahr 1893/94.

Lehrfächer:	I O u. M	II O u. M	III O u. M
1. Biblische Geschichte	2	2	2
2. Heimatskunde	2	..	..
3. Anschauungsunterricht	2	2	10
4. Deutsch, incl. Lesen	8	7	
5. Schreiben	3	3	
6. Rechnen	5	5	4
7. Singen	2	2	2
Zusammen	24	21	18 [1])

[1]) Von jeder für Singen angesetzten Stunde werden 20 Minuten für Übungen im Deutschen benutzt. In der dritten Vorschulklasse wird jede Stunde in zwei halbstündige Lektionen geteilt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2a. Verzeichnis der im Schuljahre 1894/95 gebrauchten Schulbücher.

Lehrgegenstand	I	II	III	IV	V	VI
1. Religion u. bibl. Geschichte.	Bibel (Ausg. d. Hbg. Alt. Bibelgesellschaft). Hbg. Schulgesangb. Luther, klein. Katechismus. Preuß, bibl. Geschichte.	Bibel (Ausg. d. Hbg. Alt. Bibelgesellschaft). Hbg. Schulgesangb. Luther, klein. Katechismus. Preuß, bibl. Geschichte.	Bibel (Ausg. d. Hbg. Alt. Bibelgesellschaft). Hbg. Schulgesangb. Luther, kleiner Katechismus. Preuß, bibl. Gesch.	Bibel (Ausg. d. Hbg. Alt. Bibelgesellschaft). Hbg. Schulgesangb. Luther, kleiner Katechismus. Preuß, bibl. Gesch.	Preuß, bibl. Geschichte. Hamburger Schulgesangbuch.	Preuß, bibl. Geschichte. Hamburger Schulgesangbuch.
2. Deutsch.		Bellermann, Imelmann, Jonas und Suphan, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten mit Abriß d. deutschen Grammatik. V. Obertertia.	Bellermann, Imelmann, Jonas und Suphan, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten mit Abriß d. deutsch. Grammatik. IV. Untertertia.	Bellermann, Imelmann, Jonas und Suphan, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten mit Abriß d. deutsch. Grammatik. III. Quarta.	Bellermann, Imelmann, Jonas und Suphan, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten mit Abriß d. deutsch. Grammatik. II. Quinta.	Bellermann, Imelmann, Jonas und Suphan, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten mit Abriß d. deutsch. Grammatik. I. Sexta.
3. Französisch.	Breymann, Franz. Grammat. II. Ploetz, Übungen zur Syntax.	Breymann, Franz. Grammatik II und Übungsbuch II. Ploetz, Übungen zur Syntax.	Ploetz-Kares, Sprachlehre. Übungsbuch II.	Ploetz-Kares, Sprachlehre. 3. Aufl. 1892. Übungsbuch I.	Ploetz-Kares, Elementarbuch. Übungsbuch I. 3. Aufl. 1892.	Ploetz-Kares, Elementarbuch. 2. Aufl. 1892.
4. Englisch.	Gesenius, Lehrbuch der engl. Sprache II. Gesenius, englisches Übungsbuch.	Gesenius, Lehrbuch der engl. Sprache II.	Gesenius, Lehrbuch d. engl. Sprache II. 1. A. Lüdecking, Engl. Lesebuch I.	Gesenius, Lehrbuch der engl. Sprache I. 1. Aufl.		
5. Geschichte.	Eckertz, Hilfsbuch. Kollhoff, Geschichte Hamburgs.	Eckertz, Hilfsbuch. Kollhoff, Geschichte Hamburgs.	Eckertz, Hilfsbuch. 20. Aufl. 1894. Kollhoff, Geschichte Hamburgs. 2. Aufl. 1889.	Jäger, Hilfsbuch. 19. Aufl. 1892.		
6. Geographie.	Debes, Kirchhoff und Kropatscheck, Schulatlas. Seydlitz, Schulgeographie.	Debes, Kirchhoff und Kropatscheck, Schulatlas. Seydlitz, Schulgeographie.	Debes, Kirchhoff und Kropatscheck. Schulatlas. Seydlitz, Schulgeographie.	Debes, Kirchhoff, und Kropatscheck, Schulatlas.	Debes, Schulatlas in 33 Karten 22. Auflage.	Debes, Schulatlas in 33 Karten, 22. Auflage.
7. Mathematik u. Rechnen.	Mehler, Hauptsätze der Elem.-Mathem. Bardey, Aufgaben. Schlömilch, logar. Tafeln. Saggau, Rechenschule 5.	Mehler, Hauptsätze der Elem.-Mathem. Bardey, Arithmetische Aufgaben. Saggau, Rechenschule 4.	Bardey, Arithmetische Aufgaben. Saggau, Rechenschule 4.	Saggau, Rechenschule 3.	Saggau, Rechenschule 2.	Saggau, Rechenschule 2.
8. Naturlehre.	Sumpf, Anfangsgründe der Physik. 6. Aufl. 1893. Arendt, Leitfaden für den Unterricht in der Chemie.	Sumpf, Anfangsgründe der Physik. 6. Aufl. 1893. Arendt, Leitfaden für den Unterricht in der Chemie. 4. Aufl. 1892.				
9. Naturgesch.		Vogel, Müllenhoff und Kienitz-Gerloff, Leitf. für den Unterricht in der Botanik 3. Leitf. für den Unterricht in der Zoologie 3.	Vogel, Müllenhoff und Kienitz-Gerloff, Leitf. für den Unterricht in der Botanik 2. Leitf. für den Unterricht in der Zoologie 2.	Vogel, Müllenhoff und Kienitz-Gerloff, Leitf. für den Unterricht in der Botanik 2. Leitf. für den Unterricht in der Zoologie 2.	Vogel, Müllenhoff und Kienitz-Gerloff, Leitf. für den Unterricht in der Botanik 1. Leitf. für den Unterricht in der Zoologie 1.	Vogel, Müllenhoff und Kienitz-Gerloff, Leitf. für den Unterricht in der Botanik 1. Leitf. für den Unterricht in der Zoologie 1.
10. Schreiben.					Johannssen, Vorschriften 2.	Johannssen, Vorschriften 2.
11. Singen.		Spengel, Mehrstimmige Lieder u. Gesänge f. vorgeschritt. Chorklassen.		Fricke und Maas, Liederbuch.	Fricke und Maas, Liederbuch.	Fricke und Maas, Liederbuch.

Die Bücher sind in den neuesten Auflagen anzuschaffen und in schwarzen Kaliko einzunähen. Sie sind von den Schülern bis zu ihrem Abgange von der Schule aufzubewahren.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2 b. Verzeichnis
der in der Vorschule gebrauchten Bücher und Schreibutensilien.

I	II	III
Wangemann, Biblische Geschichten für die Elementarstufe I.	Wangemann, Biblische Geschichten für die Elementarstufe I.	Fibel von Ehlers. 2. Aufl. 1890.
Bellermann, Imelmann, Jonas und Suphan, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten. Vorschule, Oberstufe.	Bellermann, Imelmann, Jonas und Suphan, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten. Vorschule, Unterstufe.	Saggau, Rechenschule, Heft 1.
Karl Schulze, Lehrstoff für den grammat. und orthogr. Unterricht in der Vorschule. Berlin 1882. Heft 1 und 2.	Karl Schulze, Lehrstoff für den grammat. und orthogr. Unterricht in der Vorschule. Berlin, 1882. Heft 1 und 2.	Schiefertafel, Ziegler oder Faber, No. 9.
Johannssen, Vorschriften, Heft 1.	Johannssen, Vorschriften, Heft 1.	Federkasten mit: 2 Griffeln (Gutknecht), 2 Federhaltern, Federdose mit mehreren Federn, Federwischer.
Saggau, Rechenschule, Heft 1.	Saggau, Rechenschule, Heft 1.	Schwammdose mit Schwamm.
Fricke und Maas, Liederbuch.	Fricke und Maas, Liederbuch.	2 Schreibhefte mit 11 Doppellinien, 1 mit Netzen.
Schiefertafel, Ziegler oder Faber, No. 11.	Schiefertafel, Ziegler oder Faber, No. 9.	
Federkasten mit: 1 Bleifeder (No. 3), 2 Griffeln (Gutknecht), 2 Federhaltern, Federdose mit mehreren Federn und Federwischer.	Federkasten mit: 1 Bleifeder (No. 3), 2 Griffeln (Gutknecht), 2 Federhaltern, Federdose mit mehreren Federn und Federwischer.	
Schwammdose mit Schwamm und ein kantiges Lineal.	Schwammdose mit Schwamm und ein kantiges Lineal.	
2 Schreibhefte mit 11 Doppellinien, 3 mit 15 einfachen Linien und Randlinie, 2 mit Netzen, ein Aufgabenbuch.	3 Schreibhefte mit 11 Doppellinien, 2 mit Netzen, ein Aufgabenbuch.	

Die gedruckten Bücher sind in den neuesten Auflagen anzuschaffen und in schwarzen Kaliko einzunähen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3 b. Stundenverteilu

Lehrer:
1. Dr. *Redlich*, Direktor
2. Dr. *Sillem*, Oberlehrer
3. Dr. *Schepkowski*, Oberlehrer
4. Dr. *Kollhoff*, Oberlehrer
5. Dr. *Fernow*, Oberlehrer
6. *Blascke*, ord. Lehrer
7. Dr. *Davids*, ord. Lehrer
8. Dr. *Mielke*, ord. Lehrer
9. Dr. *Köhler*, ord. Lehrer
10. Dr. *Bohnert*, ord. Lehrer
11. Dr. *Spencker*, ord. Lehrer
12. *Haafsengier*, ord. Lehrer
13. *Bartels*, ord. Lehrer
14. *Weidemann*, ord. Lehrer
15. *Bünz*, ord. techn. Lehrer
16. *Dorn*, ord. techn. Lehrer
17. *Schütt*, Vorschullehrer
18. *Müller*, Vorschullehrer
19. *Denker*, Vorschullehrer
20. *Burmester*, Vorschullehrer
21. *Rouwolf*, Vorschullehrer
22. *Voß*, Vorschullehrer
23. Dr. *Rode*, Probekandidat

Lehrer:	Ord.	I		II		III		
		O	M	O	M	O	M	O
1. Dr. *Redlich*, Direktor	—	2 Gesch. 2 Geogr.	2 Geogr.	2 Geogr.	2 Geogr.			
2. Dr. *Sillem*, Oberlehrer	I O	2 Religion 3 Deutsch		2 Religion 3 Deutsch 2 Gesch.		2 Religion 2 Gesch.	2 Religion	2 Ges
3. Dr. *Schepkowski*, Oberlehrer	—			5 Franz. 4 Englisch	4 Englisch	5 Franz. 4 Englisch		
4. Dr. *Kollhoff*, Oberlehrer	I M		2 Religion 3 Deutsch 2 Gesch.		2 Religion 3 Deutsch 2 Gesch.		2 Gesch. 2 Geogr.	
5. Dr. *Fernow*, Oberlehrer	V M		5 Franz. 4 Englisch					
6. *Blascke*, ord. Lehrer	—	1 kaufm. Rechnen		1 kaufm. Rechnen	1 kaufm. Rechnen		4 Englisch	4 Eng
7. Dr. *Davids*, ord. Lehrer	IV O							4 Deu 6 Fra
8. Dr. *Mielke*, ord. Lehrer	III M		5 Naturl.			2 Geogr.	6 Math. u. Rechnen 2 Naturg.	2 Geo
9. Dr. *Köhler*, ord. Lehrer	III O	5 Mathem. 5 Naturl. 2 Turnen				6 Math. u. Rechnen 2 Naturg. 2 Turnen		
10. Dr. *Bohnert*, ord. Lehrer	II O			5 Mathem. 3 Naturl. 2 Naturg.		4 Deutsch		2 Nat 2 Mat
11. Dr. *Spencker*, ord. Lehrer	V O	5 Franz. 5 Englisch						
12. *Haafsengier*, ord. Lehrer	II M		5 Mathem.		5 Mathem. 3 Naturl. 2 Naturg.			
13. *Bartels*, ord. Lehrer	IV M				5 Franz.		4 Deutsch 5 Franz.	
14. *Weidemann*, ord. Lehrer	VI O							2 Rel
15. *Bünz*, ord. techn. Lehrer	VI M					1 Singen Abt. A		1 S
				1 Chor-Übung				
16. *Dorn*, ord. techn. Lehrer	—	2 Zeichnen 1 geom. Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen 1 geom. Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Rec 2 Zei
17. *Schütt*, Vorschullehrer	V. S. I M			2 Turnen			2 Turnen	
18. *Müller*, Vorschullehrer	V. S. II M							
19. *Denker*, Vorschullehrer	V. S. III O					1 Schreib.	1 Schreib.	1 Sch
20. *Burmester*, Vorschullehrer	V. S. I O							2 Tur
21. *Rouwolf*, Vorschullehrer	V. S. II O							
22. *Voß*, Vorschullehrer	V. S. III M					2 Singen Abt. B		2
23. *Lopau*, Probekandidat	—						(2 Gesch. 2 Geogr.)	
		33	33	33	33	34	34	
		einschl. Singen u. Turnen, kaufm. R						

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3 a. Stundenverteilung im Sommer-Halbjahre 1893.

Lehrer:	Ord.	I O	I M	II O	II M	III O	III M	IV O	IV M	V O	V M	VI O	VI M	Vorschule I O	Vorschule I M	Vorschule II O	Vorschule II M	Vorschule III O	Vorschule III M	Zusammen
1. Dr. *Redlich*, Direktor	—	2 Gesch. 2 Geogr.	2 Geogr.	2 Geogr.	2 Geogr.															10
2. Dr. *Sillem*, Oberlehrer	I O	2 Religion 3 Deutsch		2 Religion 3 Deutsch 2 Gesch.		2 Religion 2 Gesch.	2 Religion	2 Gesch.												20
3. Dr. *Schepkowski*, Oberlehrer	—		5 Franz. 4 Englisch	5 Franz. 4 Englisch		4 Englisch														22
4. Dr. *Kollhoff*, Oberlehrer	I M		2 Religion 3 Deutsch 2 Gesch.		2 Religion 3 Deutsch 2 Gesch.		2 Gesch. 2 Geogr.		2 Gesch.											20 + 2 Bibliotheksst.
5. Dr. *Fernow*, Oberlehrer	V M				5 Franz. 4 Englisch						5 Deutsch 6 Franz. 2 Turnen									22
6. *Blascke*, ord. Lehrer	—	1 kaufm. Rechnen		1 kaufm. Rechnen	1 kaufm. Rechnen		4 Englisch	4 Englisch	4 Englisch 4 Rechnen											19
7. Dr. *Davids*, ord. Lehrer	IV O					5 Franz.		4 Deutsch 6 Franz.				6 Franz.								21
8. Dr. *Mielke*, ord. Lehrer	II M		5 Naturl.		3 Naturl. 2 Naturg.				2 Naturg. 2 Geogr.		2 Naturg. 2 Geogr.		2 Naturg.							20 Verw. der phys. u. min. Sammlung
9. Dr. *Köhler*, ord. Lehrer	III O	5 Mathem. 5 Naturl. 2 Turnen		2 Turnen		5 Mathem. 2 Naturg. 1 Rechnen														23 Verw. der zool. Samml.
10. Dr. *Bohnert*, ord. Lehrer	II O	1 Vorturner-Übung		5 Mathem. 3 Naturl. 2 Naturg.		4 Deutsch 2 Geogr.		2 Naturg.		2 Naturg.		2 Naturg.								22
11. Dr. *Spencker*, ord. Lehrer	V O	5 Franz. 4 Englisch								5 Deutsch 6 Franz. 2 Turnen										22
12. *Haafsengier*, ord. Lehrer	III M		5 Mathem.		5 Mathem.		5 Mathem. 1 Rechnen 2 Naturg.	2 Geogr.		2 Geogr.										22
13. *Bartels*, ord. Lehrer	IV M						4 Deutsch 5 Franz.		4 Deutsch 6 Franz.				6 Franz.							25
14. *Weidemann*, ord. Lehrer	VI O							2 Religion	2 Religion	2 bibl. Gesch.		2 bibl. Gesch. 6 Deutsch 2 Geogr. 5 Rechnen 2 Schreib.								23
15. *Bänz*, ord. techn. Lehrer	VI M			1 Chor-Übung		1 Singen Abt. A		1 Singen Abt. A		2 Singen	2 Singen	2 Singen	2 bibl. Gesch. 6 Deutsch 5 Rechnen 2 Schreib. 2 Singen							25
16. *Dorn*, ord. techn. Lehrer	—	2 Zeichnen 1 geom. Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen 1 geom. Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	4 Rechnen 2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen									26
17. *Schütt*, Vorschullehrer	V. S. II M			1 Vorturner-Übung	2 Turnen		2 Turnen		2 Turnen							21 Std.				28
18. *Müller*, Vorschullehrer	V. S. III M									4 Rechnen	4 Rechnen								18 Std.	26
19. *Denker*, Vorschullehrer	V. S. I O					1 Schreib.	1 Schreib.	1 Schreib.	1 Schreib.	2 Schreib.	2 Schreib.							18 Std.		25
20. *Burmester*, Vorschullehrer	V. S. II O					2 Turnen					2 bibl. Gesch.			24 Std.						28
21. *Rouwolf*, Vorschullehrer	V. S. III O							2 Turnen				2 Turnen	2 Geogr. 2 Turnen			21 Std.				29
22. *Voß*, Vorschullehrer	V. S. I M					2 Singen Abt. B		2 Singen Abt. B							24 Std.					28
23. Dr. *Rode*, Probekandidat	—										(6 Franz.)									(6)
		33	33	34	34	34	34	33	33	29	29	29	29	24	24	21	21	18	18	510
		einschl. Singen u. Turnen, kaufm. Rechnen u. geom. Zeichnen																		

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3 b. Stundenverteilung im Winter-Halbjahre 1893/94.

Lehrer:	Ord.	I O	I M	II O	II M	III O	III M	IV O	IV M	V O	V M	VI O	VI M	Vorschule I O	Vorschule I M	Vorschule II O	Vorschule II M	Vorschule III O	Vorschule III M	Zusammen
1. Dr. *Redlich*, Direktor	—	2 Gesch. 2 Geogr.	2 Geogr.	2 Geogr.	2 Geogr.															10
2. Dr. *Sillem*, Oberlehrer	I O	2 Religion 3 Deutsch		2 Religion 3 Deutsch 2 Gesch.		2 Religion 2 Gesch.	2 Religion	2 Gesch.												20
3. Dr. *Schepkowski*, Oberlehrer	—			5 Franz. 4 Englisch	4 Englisch	5 Franz. 4 Englisch														22
4. Dr. *Kollhoff*, Oberlehrer	I M		2 Religion 3 Deutsch 2 Gesch.		2 Religion 3 Deutsch 2 Gesch.		2 Gesch. 2 Geogr.		2 Gesch.											20 + 2 Bibliothekst.
5. Dr. *Fernow*, Oberlehrer	V M		5 Franz. 4 Englisch								5 Deutsch 6 Franz. 2 Turnen									22
6. *Blascke*, ord. Lehrer	—	1 kaufm. Rechnen		1 kaufm. Rechnen	1 kaufm. Rechnen		4 Englisch	4 Englisch	4 Englisch 2 Rechnen											17
7. Dr. *Davids*, ord. Lehrer	IV O							4 Deutsch 6 Franz.				6 Franz.	6 Franz.							22
8. Dr. *Mielke*, ord. Lehrer	III M		5 Naturl.			2 Geogr.	6 Math. u. Rechnen 2 Naturg.	2 Geogr.			2 Naturg.		2 Naturg.							21 Verw. d. phys. u. mis. Samml.
9. Dr. *Köhler*, ord. Lehrer	III O	5 Mathem. 5 Naturl. 2 Turnen				6 Math. u. Rechnen 2 Naturg. 2 Turnen														22 Verw. der zool. Samml.
10. Dr. *Bohnert*, ord. Lehrer	II O			5 Mathem. 3 Naturl. 2 Naturg.		4 Deutsch		2 Naturg. 2 Mathem.		2 Naturg.		2 Naturg.								22
11. Dr. *Spencker*, ord. Lehrer	V O	5 Franz. 5 Englisch								5 Deutsch 6 Franz. 2 Turnen										22
12. *Haafsengier*, ord. Lehrer	II M		5 Mathem.		5 Mathem. 3 Naturl. 2 Naturg.				2 Mathem. 2 Naturg. 2 Geogr.		2 Geogr.									23
13. *Bartels*, ord. Lehrer	IV M				5 Franz.		4 Deutsch 5 Franz.		4 Deutsch 6 Franz.											24
14. *Weidemann*, ord. Lehrer	VI O							2 Religion	2 Religion	2 bibl. Gesch. 2 Geogr.		2 bibl. Gesch. 6 Deutsch 2 Geogr. 5 Rechnen 2 Schreib.								25
15. *Bünz*, ord. techn. Lehrer	VI M			1 Chor-Übung		1 Singen Abt. A		1 Singen Abt. A		2 Singen	2 Singen	2 Singen	2 bibl. Gesch. 6 Deutsch 5 Rechnen 2 Schreib. 2 Singen							26
16. *Dorn*, ord. techn. Lehrer	—	2 Zeichnen 1 geom. Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen 1 geom. Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Rechnen 2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen									24
17. *Schütt*, Vorschullehrer	V. S. I M			2 Turnen			2 Turnen		2 Turnen						22 Std.					28
18. *Müller*, Vorschullehrer	V. S. II M									4 Rechnen							21 Std.			25
19. *Denker*, Vorschullehrer	V. S. III O					1 Schreib.	1 Schreib.	1 Schreib.	1 Schreib.	2 Schreib.	2 Schreib.							18 Std.		26
20. *Burwester*, Vorschullehrer	V. S. I O							2 Turnen			2 bibl. Gesch.			24 Std.						28
21. *Rowwolf*, Vorschullehrer	V. S. II O											2 Turnen	2 Geogr. 2 Turnen			21 Std.				27
22. *Voß*, Vorschullehrer	V. S. III M					2 Singen Abt. B		2 Singen Abt. B			4 Rechnen				2 Heimatk.				18 Std.	28
23. *Lopau*, Probekandidat	—						(2 Gesch. 2 Geogr.)		(2 Gesch.)											(6)
		33	33	31	33	34	34	33	33	29	29	29	29	24	24	21	21	18	18	506
		einschl. Singen u. Turnen, kaufm. Rechnen u. geom. Zeichnen																		

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ng im Winter-Halbjahre 1893/94.

IV		V		VI		Vorschule						Zusammen
						I		II		III		
O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	
												10
ch.												20
												22
	2 Gesch.											20 + 2 Bibliothekst.
			5 Deutsch 6 Franz. 2 Turnen									22
lisch	4 Englisch 2 Rechnen											17
tsch nz.				6 Franz.	6 Franz.							22
gr.			2 Naturg.		2 Naturg.							21 Verw. d. phys. u. min. Samml.
												22 Verw. der zool. Samml.
urg. hem.		2 Naturg.		2 Naturg.								22
		5 Deutsch 6 Franz. 2 Turnen										22
	2 Mathem. 2 Naturg. 2 Geogr.		2 Geogr.									23
	4 Deutsch 6 Franz.											24
gion	2 Religion	2 bibl. Gesch. 2 Geogr.		2 bibl. Gesch. 6 Deutsch 2 Geogr. 5 Rechnen 2 Schreib.								25
Singen Abt. A		2 Singen	2 Singen	2 Singen	2 bibl. Gesch. 6 Deutsch 5 Rechnen 2 Schreib. 2 Singen							26
hnen chnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen									24
	2 Turnen						22 Std.					28
		4 Rechnen							21 Std.			25
reib.	1 Schreib.	2 Schreib.	2 Schreib.							18 Std.		26
nen			2 bibl. Gesch.			24 Std.						28
				2 Turnen	2 Geogr. 2 Turnen			21 Std.				27
Singen Abt. B			4 Rechnen				2 Heimatk.				18 Std.	28
	(2 Gesch.)											(6)
33	33	29	29	29	29	24	24	21	21	18	18	506
echnen u. geom. Zeichnen												

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4. Übersicht über den in den Osterklassen 1893/94 durchgenommenen Lehrstoff.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4. Übersicht über den in den Osterklassen 1893/94 durchgenommenen Lehrstoff.

Lehrgegenstand	I	II	III	IV	V	VI
1. Religion und biblische Geschichte.	Einführung in die Schriften des Neuen Testaments, vom Johanneserangelium an; im Anschluß daran Bibellektüre.	Übersicht über die Reformationsgeschichte. Einführung in die wichtigsten Schriften des Alten Testaments und die Synoptiker; im Anschluß daran Bibellektüre. Gelernt, bezw. wiederholt: Die 5 Hauptstücke, Sprüche und Lieder.	Das zweite Hauptstück. Wiederholungen aus d. bibl. Gesch., namentlich Apostelgeschichte. Gelernt bezw. wiederholt: Die 3 ersten Hauptstücke mit Luthers Erklärung. Sprüche und Lieder.	Das erste und dritte Hauptstück. Im Anschluß hieran: Die Bücher der h. Schrift. Übungen im Aufschlagen. Das christl. Kirchenjahr u. d. Ordnung des röm. Gottesdienstes. Wiederholungen aus d. bibl. Geschichte. Gelernt, bezw. wiederholt: Das erste und dritte Hauptstück, mit Luthers Erklärung; das zweite Hauptstück ohne Erklärung. Sprüche und Lieder.	Bibl. Geschichten des N. T. nach Preuss und Wiederholung der alttestamentlichen Geschichte. Gelernt: Das erste und dritte Hauptstück mit Luthers Erklärung. Sprüche und Liederverse.	Bibl. Geschichten des A. T. nach Preuss; zur Zeit der hohen Feste die neutestamentliche Festgeschichte. Gelernt: Das erste und dritte Hauptstück ohne Erklärung. Sprüche und Liederverse.
2. Deutsch.	Besprechung ausgewählter Gedichte von Schiller. Gelesen: Hermann und Dorothea, Jungfrau von Orleans und Tell. Übungen im Disponieren. Alle 2 Wochen 1 Aufsatz.	Lektüre aus Bellermann-Sephan, A. Einführung in das Nibelungenlied. Schiller, Wallenstein Lager, Ilias, Herzog Ernst. Eingehende Besprechung ausgewählter Gedichte und Deklamation derselben. Übungen im Disponieren und alle 2 Wochen 1 Aufsatz. Anfangsgründe der Metrik.	Lektüre aus Bellermann-Sephan 4, verbd. mit Dispositionsübungen. Eingehende Besprechung von Gedichten (hauptsächlich Schillerschen Balladen) und Deklamation derselben. Syntax des einf. u. zusammengesetzt. Satzes. Alle 2 Wochen 1 Aufsatz, größtenteils im Anschluß an die Lektüre.	Lekt. a. Bellermann-Sephan 3. Deklamation v. Gedichten und Übungen im Wiedererzählen prosaischer Stücke. Aufsätze im Anschluß an das Lesebuch und an den geschichtlichen Unterricht. Satz- u. Interpunktionslehre. Der einfache und der zusammengesetzte Satz.	Lesebungen a. Bellermann-Sephan 2. Wiedererzählen des Gelesenen. Lernen von Gedichten. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit zur Übung in der Orthographie und Interpunktion, abwechselnd mit einem Aufsatz erzählenden oder beschreibenden Inhalts. Der einfache Satz.	Lesebungen aus Bellermann-Sephan 1. Gedichte wurden gelernt, kl. Fabeln und Erzählungen mündlich u. schriftlich wiedererzählt; im zweiten Halbjahr einfache Beschreibungen. Orthographische Diktate. Die Redeteile. Subjekt u. Prädikat.
3. Französisch.	Breymann, Franz. Grammatik II. § 167 bis zu Ende. Mündliche Übersetzungen aus Plötz, Übungen zur Syntax. Wöchentlich ein Exercitium oder Extemporale. Lektüre: Lanfrey, Histoire de Napoléon, Thiers, Expédition d'Egypte.	Breymann, Franz. Grammatik II. § 45 bis 163. Mündliche Übersetzungen aus Plötz, Übungen zur Syntax. Wöchentlich ein Exercitium oder Extemporale. Lektüre: Ausgew. Stücke aus Breymanns Übungsbuch. Choix de nouvelles modernes (Daudet, Theuriet, Bernier, Arène); bezw. Michaud, Histoire des croisades.	Breymann, Franz. Grammatik I. § 125—183. II § 1—44. Übungsbuch I § 134 bis zu Ende und II S. 1—26. Wöchentliche Exercitien bezw. Extemporalien.	Breymann, Franz. Gramm. I. § 62—123. Breymann-Moeller, Übungsbuch I § 50—133.	Breymann-Moeller, Elementarbuch § 56 bis zu Ende und Breymann, Franz. Gramm. I. § 1—61. Breymann-Moeller, Elementarübungsbuch § 139 bis zu Ende, und Übungsbuch I § 1—49.	Breymann-Moeller, Elementarbuch § 1—55. Breymann-Moeller, Elementarübungsbuch § 1—107. (Lekt. 1—52.)
4. Englisch.	Gesenius, E. T. § 167 bis zu Ende. Mündliche Übersetzungen aus Gesenius Übungsbuch. Wöchentlich ein Exercitium oder Extemporale. Lektüre: Macaulay, Duke of Monmouth; Southey, Life of Nelson; bezw. Washington Irving, American Tales.	Gesenius, E. T. § 65—166. Wöchentlich ein Exercitium oder Extemporale. Lektüre: Marryat, The Three Cutters; Dickens, A Tale of Two Cities, bezw. Irving, Tales of the Alhambra.	Gesenius, Lehrbuch. Teil 2 § 1—64. Lektüre aus Löbedings Lesebuch. Wöchentlich ein Exercitium oder Extemporale.	Gesenius, Lehrbuch Teil I. Wöchentliche Exercitien, Extemporalien, namentlich zur Einübung der unregelmäßigen Verba.		
5. Geschichte.	Übersicht über die neueste Geschichte bis 1871. Wiederholung des gesamten Geschichtsstoffes.	Neue Geschichte, bis 1789.	Geschichte des Mittelalters.	Alte Geschichte.		
6. Geographie.	Die außereuropäischen Weltteile. Wiederholung u. d. ganzen Gebiet.	Deutschland und Österreich physikalisch und politisch.	Das außerdeutsche Europa, physikalisch und politisch.	Die fremden Weltteile, physikalisch.	Europa mit besonderer Betonung Deutschlands, physikalisch.	Allgemeine Beschreibung der Erdoberfläche nach den horizontalen Dimensionen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lehrgegenstand	I	II	III	IV	V	VI
7. Mathematik.	Trigonometrie. Stereometrie, Logarithmen. Gleichungen des ersten Grades mit mehreren Unbekannten Quadratische Gleichungen. Arithmetische und geometrische Reihen. Zinseszinsrechnung.	Repetition des Tertiapensums. Ähnlichkeit der Dreiecke. Kreislehre. Konstruktionsaufgaben. — Repetition des Tertiapensums. Potenzen und Wurzeln. Gleichungen des ersten Grades mit einer Unbekannten.	Elemente der Planimetrie bis zum pythagoräischen Lehrsatz. Die Buchstabenrechnung bis zu den Potenzen. Gleichungen des ersten Grades mit einer Unbekannten.	Anfangsgründe der Geometrie.		
8. Rechnen.	Wiederholungsaufgaben über Diskonto und Zahlungstermin. Kontokorrente, Faktoren, Arbitrage, Kalkulation, Kalkulationstabellen.	Repetition des Tertiapensums. Wechselkurse, Zahlungstermin. Diskonto, Warenrechnung.	Teilungs- und Mischungsrechnung; Geldkurs; nach Saggau, Heft 4.	Wiederholung der vier Species mit gemeinen Brüchen. Dezimalbrüche. Regeldetri, Prozentrechnungen nach Saggau, Heft 5.	Wiederholung der vier Species mit benannten Zahlen. Die vier Species mit gemeinen Brüchen u. Dezimalbrüchen nach Saggau, Heft 3.	Wiederholung der vier Species mit unbenannten Zahlen. Das Resolvieren und Reduzieren, die vier Species mit benannten Zahlen nach Saggau, Heft 2.
9. Naturlehre.	Elektrizität, Magnetismus, Akustik, Optik, Mechanik. Verbindungen höherer Ordnung; Spaltungen derselben. Die wichtigsten Mineralien. Berücksichtigung der chemischen Technologie.	Elektrizität und Wärme. Analyse und Synthese einfacher Verbindungen nach methodischen Grundsätzen. Grundgesetze und Wesen der chem. Erscheinungen.				
10. Naturgeschichte.		S.: Gymnospermen und Kryptogamen. Abschluß des natürlichen Systems. Grundzüge der Anatomie und Physiologie der Pflanzen. W.: Geeignete Repräsentanten der wirbellosen Tiere. Das Wichtigste aus der Lehre vom Bau des menschlichen Körpers.	S.: Vertreter von Pflanzenfamilien mit schwierigerem Blütenbau; im Anschl. daran einige über Lebenserscheinungen. Die wichtigsten ausländischen Kulturpflanzen. W.: Abschließende Wiederholung der Wirbeltiere. Gliederfüßler, vorzugsweise Insekten.	S.: Vertreter d. wichtigsten Phanerogamenfamilien. Entwickelung der Familiencharakteren. Grundzüge des Linnéschen Systems. W.: Abschluß des Systems der Säugetiere und Vögel. Reptilien, Amphibien und Fische.	S.: Vergleichende Pflanzenbeschreibungen. Erweiterung d. morpholog. Begriffe u. Begründung derselben. Aus den bekannten u. neuhinzugetretenen Einzelbildern werden Gruppen gebildet. W.: Vergleich. Betrachtung v. Säugetieren u. Vögeln, im Anschluß Erweiterung der zoolog. Begriffe u. Entwickelung der Familiencharakteren.	S.: Beschreibung einzelner großblütiger Pflanzen von einfachem Blütenbau. Erläuterung der morpholog. Grundbegriffe. W.: Einzelbeschreibungen geeigneter Vertreter d. wichtigsten Tierklassen, namentlich Säugetiere und Vögel. Erläuterung d. zoologischen Grundbegriffe.
11. Zeichnen.	Farbenlehre und ihre Anwendung. Zeichnen nach reicheren ornamentalen Gebilden in farbiger oder sonst geeigneter Ausführung. Vorgeschrittene Schüler machten Zeichnungen in Pastell- oder Tuschmanier nach ausgestopften Tieren und nach Vorlagen. Zirkelzeichnen und die Projektionslehre, je nach Eigenart und Bedürfnis der einzelnen Schüler. Zeichnen nach landschaftlichen Vorlagen. Daneben: Geometr. Zeichnen.	Fortsetzung des perspektivischen Zeichnens. Zeichnen nach ornamentalen Gipsmodellen in Umrissen oder in weiterer zweckentsprechender Ausführung. Zeichnen nach landschaftlichen Vorlagen. Daneben: Geometr. Zeichnen.	Perspektivisches Zeichnen nach Holzmodellen, Blech- und Holzgeräten. Zeitweilig Übungen im geometrischen Zeichnen.	Freies Zeichnen krummliniger ebener Formen nach Wandtafeln von Stahlmann. Abänderung gegebener Formen. Einführung in das perspekt. Zeichnen. Zeitweilig Übungen im geometrischen Zeichnen.	Freies Zeichnen geradliniger ebener Gebilde nach Vorzeichnung und nach Wandtafeln von Stahlmann. Abänderung gegebener Formen nach Anleitung.	
12. Schreiben.					Johannsen, Vorschriften, 2. Heft.	Johannsen, Vorschriften, 2. Heft.
13. Singen.	Ein aus den stimmbegabten Schülern der Oberklassen und den geübteren Tertianern und Quartanern gebildeter Sängerchor wurde in mehrstimmigen Gesang weiter ausgebildet.		Abt. A.: Choräle ein- und mehrstimmig. Lieder und Gesänge mehrst. Stimm- und Treffübungen schwierigerer Art. Abt. B.: Choräle u. Lieder einstimmig. Stimm- und Treffübungen.	Abt. A.: Choräle ein- und mehrstimmig. Lieder zwei- und dreistimmig. Stimm- und Treffübungen. Abt. B.: Choräle und Lieder einstimmig. Stimm- und Treffübungen.	Choräle einstimmig. Lieder zweistimmig. Stimm- und Treffübungen.	Choräle einstimmig. Lieder einstimmig. Stimm- und Treffübungen.
14. Turnen.	Die Schüler turnten in 11 Abteilungen je 2 Stunden, die jüngeren Stunde geübt. Dispensiert waren von allen Übungen 1 bezw. 1; zeitweilig					

klassenweise, die älteren in Riegen. Aus III bis I wurden Vorturner während des Sommers in einer besonderen 5 bezw. 4; von allen Gerätübungen 2 bezw. 2; zeitweilig 3 bezw. 5; von einigen 0; zeitweilig 3 bezw. 1 Schüler.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Stiftung zu Gunsten der Hinterbliebenen der Lehrer.

Die Witwen- und Waisen-Kasse der Realschule vor dem Holstenthore zählt gegenwärtig 21 Mitglieder. Den Vorstand bilden der Direktor als Vorsitzender, Dr. *Bohnert* als Rechnungsführer, *Schütt* als Schriftführer.

Kassenbericht.

Grundvermögen am 1. Januar 1893	ℳ	1500,17
Einnahme aus:		
a. Eintrittsgeldern	„	—,—
b. Gehaltserhöhungen	„	8,—
c. Jahresbeiträgen	„	120,—
d. Außerordentlichen Einnahmen	„	156,—
e. Zinsen	„	49,50
Kassenbestand am 1. Januar 1894	ℳ	1833,67

Erstattet in der Hauptversammlung am 13. Januar 1894 und genehmigt.

Dr. ***F. Bohnert***, als Rechnungsführer.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

V. Mitteilung an die Eltern unserer Schüler.

1. Nach der Bestimmung des Reichsimpfgesetzes sind im Jahre 1894 alle diejenigen Schüler der Wiederimpfung zu unterziehen, welche im Jahre 1882 geboren sind, sofern dieselben nicht nach ärztlichem Zeugnisse in den letzten 5 Jahren (also 1889—1893), die natürlichen Blattern überstanden haben oder mit Erfolg geimpft sind. Ebenso sind in diesem Jahre diejenigen in den Jahren 1880 und 1881 geborenen Schüler nochmals zu impfen, bei denen die Impfungen der Jahre 1892 und 1893 erfolglos waren. Die Impfanstalt am Pferdemarkte wird zwischen Ostern und Pfingsten oder kurz nach Pfingsten Montags von 2—3 Uhr zur unentgeltlichen Impfung geöffnet sein. Die Bescheinigungen der erfolgten Wiederimpfung, beziehungsweise die Bescheinigungen der gesetzmäßigen Befreiung von der Impfpflicht sind dem Medizinalbureau (Stadthaus, Zimmer 1—6) zwischen 9 und 1 Uhr vorzulegen.

2. Auf einige Bestimmungen der Schulordnung ist auch diesmal ganz besonders aufmerksam zu machen:

Die Dispensation vom Turnunterrichte kann nur auf Grund eines nach dem festgesetzten Formulare ausgestellten ärztlichen Attestes erfolgen, welches erforderlichen Falles dem Medizinal-Kollegium zur Prüfung vorgelegt wird.

Dem Klassenlehrer ist von allen Privatstunden, die ein Schüler empfangen oder erteilen soll, vor Beginn derselben Mitteilung zu machen.

Jeder Schüler hat sich zur rechten Zeit, weder zu spät noch zu früh, in der Schule einzufinden, also 10 Minuten vor Schulanfang. Um 9 Uhr, im Sommer vom 1. Mai an um 8 Uhr, spätestens müssen alle Schüler versammelt sein.

Ist ein Schüler durch Krankheit am Schulbesuche verhindert, so ist dem Klassenlehrer davon **möglichst bald**, in der Regel am ersten Tage, Anzeige zu machen. Zum Versäumen der Schule aus anderen Gründen ist **vorher rechtzeitig** die Erlaubnis des Direktors nachzusuchen.

Soll ein Schüler mit dem Ablaufe eines Halbjahres die Schule verlassen, so ist seitens des Vaters oder seines Vertreters **sechs Wochen vorher** dem Direktor die Anzeige zu machen. — Bei später erfolgender Abmeldung bleibt die Verpflichtung zur Zahlung des Schulgeldes für das folgende Vierteljahr bestehen.

Von jedem Wohnungswechsel eines Schülers ist dem Klassenlehrer Anzeige zu machen, selbst in denjenigen Fällen, in welchen der Wechsel nur vorübergehend ist, aber länger als eine Woche dauert.

3. An Stelle der bisher gebrauchten Verkehrsbücher werden von Ostern 1894 ab in den Fällen, wo außer der regelmäßigen Censur Mitteilungen an die Eltern über Führung oder Fleiß der Schüler notwendig erscheinen, briefliche Benachrichtigungen dem Elternhause zugehen.

4. Es mag noch an dieser Stelle darauf aufmerksam gemacht werden, daß die Schüler ihre gedruckten Schulbücher bis zum Abgange von der Schule sorgfältig aufzubewahren haben. In den höheren Klassen ist so häufig bei Wiederholungen auf die früher gebrauchten Bücher zu verweisen, daß es nötig sein würde, die Wiederanschaffung eines Buches zu verlangen, wenn der Schüler es nicht jederzeit zur Benutzung in Bereitschaft hat.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5. Die Ferien-Ordnung für das bevorstehende Schuljahr ist folgende:

	Schulschluß:	Aufnahme-Prüfung:	Schulanfang:
a. um Ostern 1894.....	10. März;	12. März;	28. März;
b. um Pfingsten	12. Mai;	—	21. Mai;
c. im Sommer	13. Juli;	—	13. August;
d. im Herbste	25. September;	26. September;	8. Oktober;
e. um Weihnachten.....	22. Dezember 1894;	—	7. Januar 1895.

Ein willkürliches Verlängern der Ferien ist nicht zulässig. Sind wirklich zwingende Gründe für die frühere Abreise oder spätere Rückkehr einzelner Schüler vorhanden, so ist **vorher rechtzeitig** unter Beibringung der erforderlichen Beweisstücke (ärztliche Bescheinigung und dergl.) die Erlaubnis des Direktors nachzusuchen.

6. Die Bekanntmachungen der Schule werden nur im Amtsblatte, bez. im Öffentlichen Anzeiger und durch Anschlag am schwarzen Brette im Schulhause veröffentlicht.

7. In amtlichen Angelegenheiten ist der Unterzeichnete an den Schultagen von 10—11 Uhr, vom 1. Mai an bis zum Schluß des Sommerhalbjahres von 11—12 Uhr, in seinem Amtszimmer zu sprechen.

Hamburg, im März 1894.

Dr. ***C. Redlich.***

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Anhang.

Schülerverzeichnis.

(* bezeichnet die im Sommer-Halbjahr 1893, ** die im Winter-Halbjahr 1893/94 abgegangenen Schüler.)

Erste Klasse. (O.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 16 J. 2 M.; d. ä. Sch. 17 J. 8 M.; d. j. Sch. 15 J. 3 M.

1	1	*Baas, Albert.
2	2	*Becker, Gustav.
3	3	*Benöhr, Otto.
4	4	Böse, August.
5	5	Bürker, Hugo.
6	6	*Denklau, Wilhelm.
7	7	*Frank, Paul.
8	8	*Hamberg, Walter.
9	9	Heckscher, Max.
10	10	Heggblom, Gustav.
11	11	Jürgensen, Oskar.
12	12	*Kessler, Valentin.
13	13	*Keuschel, Ludwig.
14	14	*König, Oskar.
15	15	*Laudi, Conrad.
16	16	Lyssmann, Heinrich.
17	17	*Meyer, Eduard.
18	18	*Norbeck, Ferdinand.
19	19	Ohl, Wilhelm.
20	20	Oldach, Richard.
21	21	*Paarmann, Nando (jetzt Braun).
22	22	Pohlmann, Johannes.
23	23	*Reinhard, Arnold.
24	24	*Richter, Victor.
25	25	Rosenbaum, Albert.
26	26	*Steinhage, Hugo.
27	27	Steinhauer, Theodor.
28	28	Thöm, Franz.

Erste Klasse. (M.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 16 J. 6 M.; d. ä. Sch. 18 J. 1 M.; d. j. Sch. 15 J. 5 M.

29	1	von Allwörden, Otto.
30	2	von Arend, Kurt.
31	3	*Bahnson, Fritz.
32	4	*Bertram, Hermann.
33	5	Borchert, Walther.
34	6	*Drebing, Otto.
35	7	Greayer, William.
36	8	Grüttel, Johann.
37	9	*Jürgensen, Walter.
38	10	Kiessling, Otto.
39	11	*Köser, Ernst.
40	12	Langhagen, Ernst.
41	13	*Mohr, Albert.
42	14	*Orth, Emil.
43	15	*Pauly, Claus.
44	16	*Richter, Hans.
45	17	*Roosen-Runge, Hermann.
46	18	Rücker, Hans.
47	19	Schackwitz, Alex.
48	20	Schütz, Otto.
49	21	Schultz, Caesar.
50	22	*Schwonberg, Hans.
51	23	*Stoop, Rudolph.
52	24	Tielcke, Max.
53	25	Vogel, Otto.
54	26	*Wulff, Ferdinand.
55	27	Zielstorff, Carl.

Zweite Klasse. (O.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 15 J. 1 M.; d. ä. Sch. 16 J. 3 M.; d. j. Sch. 14 J. — M.

56	1	Allerding, Henry.
57	2	*Baedeker, Julius.
58	3	Bargmann, John.
59	4	Beplat, Richard.
60	5	*Billhofer, Walter.
61	6	Buls, Oscar.
62	7	Classen, Rudolf.
63	8	Ehlers, Franz.
64	9	*Froreich, Hugo.
65	10	Groth, Hans.
66	11	Hansen, Hans.
67	12	*Hencke, Franz.
68	13	Henneberg, Otto.
69	14	Heuck, Oscar.
70	15	Hülse, August.
71	16	Jürs, Carl.
72	17	*Köhn, Hermann.
73	18	Lau, Hinrich.
74	19	Lehmann, Wilhelm.
75	20	*Lüer, Hans.
76	21	Meyer, Eduard.
77	22	Möller, Alfred.
78	23	Müller, Hugo.
79	24	*Mulsow, Friedrich.
80	25	Petersen, Carl.
81	26	Prill, Albert.
82	27	Renner, Oscar.
83	28	Richter, Oscar.
84	29	Riebesell, Johann.
85	30	Schnitger, Carl.
86	31	Schubert, Otto.
87	32	Schwonberg, Adolph.
88	33	Stoop, Erwin.
89	34	Weißflog, Paul.
90	35	*Wentlandt, Carl.
91	36	*Winkler, Rudolph.
92	37	Wittenburg, Hermann.
93	38	Zisenis, Wilhelm.

Zweite Klasse. (M.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 14 J. 11 M.; d. ä. Sch. 16 J. 5 M.; d. j. Sch. 13 J. 8 M.

94	1	Anker, Heinrich.
95	2	Böschke, Hugo.
96	3	Bostelmann, Albert.
97	4	Bostelmann, Paul.
98	5	Durkee, Theodor.
99	6	Ephraim, Edmund.
100	7	*Grisson, Alfred.
101	8	Hagen, Johann.
102	9	Hanssen, Ferdinand.
103	10	Helle, Alfred.
104	11	**Hesslein, Henry.
105	12	Hofmann, Carl.
106	13	Holtzpagen, Friedrich.
107	14	Kramer, Hermann.
108	15	Lisch, Alfred.
109	16	**Moeller, Wilhelm.
110	17	*Möller, Hugo.
111	18	Olsen, Martin.
112	19	Paetow, Adolph.
113	20	*Petersen, Kurt.
114	21	Rosenbaum, Hermann.
115	22	Soost, Hermann.
116	23	Stern, Max.
117	24	Stoop, Max.
118	25	Timcke, Friedrich.
119	26	*Viegelmann, Edgar.
120	27	Viegelmann, Robert.
121	28	*Wahlen, Heinrich.
122	29	*Wahrlich, Ernst.
123	30	Wilckens, Alfred.
124	31	Winkler, Henry.
125	32	Wittmaack, Ferdinand.
126	33	*Wulff, Andreas.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Dritte Klasse. (O.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 13 J. 2 M.; d. ä. Sch. 15 J. 8 M.; d. j. Sch. 13 J. — M.

127	1	Anker, Carl.
128	2	Bleckwenn, Willy.
129	3	Brandes, Alfred.
130	4	*v. Brocken, John.
131	5	Bühring, Richard.
132	6	*Goverts, Albert.
133	7	Grambow, Hugo.
134	8	Hagemann, Arnold.
135	9	Harder, Max.
136	10	Hart, Bernhard.
137	11	Iversen, Wilhelm.
138	12	Klok, Emil.
139	13	Klok, Paul.
140	14	Knöhr, Erik.
141	15	Laudi, Adolph.
142	16	**Lorenz, Caesar.
143	17	Lübcke, John.
144	18	Matfeld, Eduard.
145	19	Meht, Otto.
146	20	Meyer, Siegfried.
147	21	*Minte, Ferdinand.
148	22	*Morawski, Emil.
149	23	*Muhle, Ludwig.
150	24	Mulsow, Carl.
151	25	*Mulsow, Ludwig.
152	26	Rath, Hans.
153	27	Reimers, Otto.
154	28	Ritter, Franz.
155	29	*Sass, Gustav.
156	30	Sauerland, Hans.
157	31	Schreck, Henry.
158	32	Schröder, Georg.
159	33	*Steffens, Emil.
160	34	*Tamm, Wilhelm.
161	35	Tresselt, Alexander.
162	36	Uhlmann, Rudolf.
163	37	Voges, Wilhelm.
164	38	Weinrebe, Friedrich.
165	39	*Wilckens, Carl.
166	40	Zwingenberger, Hans.
167	41	Zwingenberger, Wilhelm.

Dritte Klasse. (M.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 13 J. 10 M.; d. ä. Sch. 15 J. 9 M.; d. j. Sch. 12 J. 7 M.

168	1	*Bendixsohn, Oskar.
169	2	Böse, Walther.
170	3	Both, Edmund.
171	4	*Branmann, Max.
172	5	Brandt, Alfred.
173	6	Brauns, Franz.
174	7	*Bruhns, John.
175	8	Burchardi, Heinrich.
176	9	Christiansen, Friedrich.
177	10	Eckelmann, Robert.
178	11	*Eichs, John.
179	12	Fraenkel, Arthur.
180	13	Gabel, Theodor.
181	14	Gähte, Hugo.
182	15	Gerdau, Carl.
183	16	Greayer, Harry.
184	17	*Haase, Hermann.
185	18	Hagen, Carl.
186	19	Heim, Paul.
187	20	Heymann, Manfred.
188	21	*Hübsch, Carl.
189	22	Hülse, Herbert.
190	23	Koock, William.
191	24	Kühn, Adolph.
192	25	Kuhlmann, Heinrich.
193	26	Lehsten, Robert.
194	27	Mangels, Adolf.
195	28	Meyer, Franz.
196	29	Möller, Hermann.
197	30	Nieberg, Paul.
198	31	Oldach, Bernhard.
199	32	Paetow, Richard.
200	33	Puttfarcken, Hugo.
201	34	Putzbach, Ferdinand.
202	35	**Reessing, Gustav.
203	36	*Reszka, Oscar.
204	37	Richter, Max.
205	38	*Rohlfsen, Hugo.
206	39	*Rosenberg, Hermann.
207	40	Schroeder, Franz.
208	41	Schüler, Max.
209	42	*Storm, Emil.
210	43	Wachtel, Joseph.
211	44	Wahn, Johannes.
212	45	Weißflog, Gustav.

Vierte Klasse. (O.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 12 J. 10 M.; d. ä. Sch. 14 J. 6 M.; d. j. Sch. 11 J. 11 M.

213	1	**Asch, Henry.
214	2	*Axien, Tullius.
215	3	*Baass, Gerhard.
216	4	**Bahnson, Rudolf.
217	5	Ballschmidt, Oscar.
218	6	Bohlmann, Ernst.
219	7	Borchardt, Henry.
220	8	Clausen, Carl.
221	9	Erdland, Hermann.
222	10	Friedrichson, Gustav.
223	11	Fuhrhop, John.
224	12	Goverts, Paul.
225	13	Heuck, Adolph.
226	14	Jantzen, Carl.
227	15	Jantzen, Hermann.
228	16	Junge, Erwin.
229	17	Kamentz, Max.
230	18	Koepke, John.
231	19	*Langfeldt, Max.
232	20	Levi, Max.
233	21	Marx, Carl.
234	22	Meyerfeldt, Emil.
235	23	Mocsigay, Arnold.
236	24	Möller, Paul.
237	25	Müller, Fritz.
238	26	Münn, Hermann.
239	27	Münster, Emil.
240	28	*Niemann, Erwin.
241	29	Nobiling, Georg.
242	30	Paasch, Wilhelm.
243	31	Petersen, Hugo.
244	32	Pommerenk, Wilhelm.
245	33	Puttfarcken, Max.
246	34	Rassau, Richard.
247	35	Reincke, Ernst.
248	36	Richter, Ernst.
249	37	Runge, August.
250	38	Schwonberg, Rudolph.
251	39	Simon, Hugo.
252	40	Stapelfeld, Robert.
253	41	Stein, Henry.
254	42	Stief, William.
255	43	Storm, Paul.
256	44	Trigo Teixeira, Paulo.
257	45	Vogel, Walter.
258	46	Wahrlich, Otto.
259	47	Wolderich, Henry.
260	48	Wulff, Hans.

Vierte Klasse. (M.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 12 J. 7 M.; d. ä. Sch. 14 J. — M.; d. j. Sch. 11 J. 6 M.

261	1	Albrecht, Carl.
262	2	von Arend, Alfred.
263	3	*Baedeker, Walther.
264	4	Biscamp, Ernst.
265	5	Bodenburg, Oscar.
266	6	Bostelmann, Franz.
267	7	Davids, Otto.
268	8	Grube, Max.
269	9	*Hartmann, John.
270	10	Herms, Otto.
271	11	Hill, Peter.
272	12	Hirsch, Bruno.
273	13	Jürs, John.
274	14	Kahse, August.
275	15	Klentze, Woldemar.
276	16	Kuntze, Paul.
277	17	Lau, Wilhelm.
278	18	Lemmermann, Johannes.
279	19	Lorenz, Heinrich.
280	20	Lüders, August.
281	21	Mähl, Johann.
282	22	Mehrmann, Paul.
283	23	Mielewczyk, Hans.
284	24	Möller, Ferdinand.
285	25	Müller, Adolph.
286	26	Petersen, Walther.
287	27	Plambeck, Ednard.
288	28	Reessing, Max.
289	29	Riecke, Hans.
290	30	Rücker, Kurt.
291	31	Scheffers, Georg.
292	32	Schultz, Richard.
293	33	*Schwassmann, Bruno.
294	34	Seippel, Carl.
295	35	Seippel, Ernst.
296	36	Sigel, Ludwig.
297	37	Staender, Paul.
298	38	Stechmann, Robert.
299	39	Steindorff, Emil.
300	40	Thoms, Hans.
301	41	Weinrebe, Albert.
302	42	Wendorff, Johannes.
303	43	*Wesendonk, Johann.
304	44	Wilde, Paul.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fünfte Klasse. (O.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 11 J. 6 M.; d. ä. Sch. 14 J. — M.; d. j. Sch. 11 J. 1 M.

305	1	Allerding, Richard.
306	2	Arnoldson, Erik.
307	3	*Axien, Leo.
308	4	Baur, Karl.
309	5	Bay, Albert.
310	6	*Becker, John.
311	7	Bendixsohn, Kurd.
312	8	Bitterauf, Hermann.
313	9	Böse, Oscar.
314	10	Bohlmann, Paul.
315	11	Bracht, Carl.
316	12	Brandes, Walther.
317	13	Dancker, Max.
318	14	Eckelmann, Carl.
319	15	Feidel, Carl.
320	16	Finger, Wilhelm.
321	17	Fingerhuth, Arthur.
322	18	Gerkens, Johannes.
323	19	Haase, Gustav.
324	20	Hamberg, Percy.
325	21	Heidtmann, Ernst.
326	22	Heitgres, Carl.
327	23	Hölbing, Georg.
328	24	Hoeppner, Helmuth.
329	25	Hoppe, Hans.
330	26	von Horn, Wilhelm.
331	27	Jückstock, Wilhelm.
332	28	Koock, Johannes.
333	29	*Kramer, Carl.
334	30	Lamp, Gottfried.
335	31	Lausen, Walther.
336	32	Lehmkuhl, Fritz.
337	33	Mahnke, Hermann.
338	34	*Meyer, Alfred.
339	35	*Minte, Paul.
340	36	Mühlenroth, Reinhard.
341	37	Olsen, Arthur.
342	38	Poppe, Maximilian.
343	39	Preiss, Emil.
344	40	Puttfarcken, Alfred.
345	41	Reincke, Hans.
346	42	Richter, Paul.
347	43	Riecken, Robert.
348	44	Schauer, Alfred.
349	45	Schindler, James.
350	46	Schneider, Oskar.
351	47	von Seth, Paul.
352	48	Vincke, Wilhelm.
353	49	Vogeler, Max.
354	50	Wagner, Waldemar.

Fünfte Klasse. (M.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 11 J. 7 M.; d. ä. Sch. 14 J. 8 M.; d. j. Sch. 10 J. 6 M.

355	1	Ackermann, Hans.
356	2	Anker, Otto.
357	3	Barnbrock, Carl.
358	4	*Behrmann, Constant.
359	5	Blackett, Thomas.
360	6	Bloch, Arthur.
361	7	Block, Hugo.
362	8	Brandenburg, Franz.
363	9	Breiger, Willy.
364	10	Corssen, Friedrich.
365	11	*Dahlström, Hans.
366	12	Fraenkel, Edmund.
367	13	Haaris, Franz.
368	14	*Haegely, Ernst.
369	15	Hahn, Leo.
370	16	Harbeck, Arthur.
371	17	Harbeck, Theodor.
372	18	Hass, Paul.
373	19	Hellwig, Paul.
374	20	Henningsen, Julius.
375	21	Hölbing, Wilhelm.
376	22	Hollern, Max.
377	23	Kaiser, Adolph.
378	24	Klok, Karl.
379	25	Kock, John.
380	26	Kramer, Otto.
381	27	Krohn, Hans.
382	28	Kruse, Henry.
383	29	Lepien, Carl.
384	30	Matzen, Wilhelm.
385	31	Möhl, August.
386	32	Moeller, Rudolf.
387	33	Nöthling, Ernst.
388	34	Pajewski, Paul.
389	35	Pergamenter, Henry.
390	36	Peters, Paul.
391	37	Petersen, Eduard.
392	38	Pfeffer, John.
393	39	Piraly, Rudolph.
394	40	Pommerenk, John.
395	41	Putzbach, Oscar.
396	42	*Reimers, Felix.
397	43	Renner, Robert.
398	44	Riebesell, Paul.
399	45	Samuel, Erwin.
400	46	Scheel, Arthur.
401	47	Scheffers, Willy.
402	48	Schütt, Johannes.
403	49	Schultz, Oscar.
404	50	Spence, Edmund.
405	51	Tietz, Gustav.

Sechste Klasse. (O.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 10 J. 10 M.; d. ä. Sch. 13 J. 2 M.; d. j. Sch. 10 J. — M.

406	1	Anthony, Georg.
407	2	Batsche, Anton.
408	3	Bauer, Ernst.
409	4	*Becker, Max.
410	5	Brandes, Edgar.
411	6	Brockmann, Eduard
412	7	Bühring, Edwin.
413	8	Bumann, Max.
414	9	Clasen, Johannes.
415	10	Dedekind, Henry.
416	11	Drevs, Otto.
417	12	Goll, Gustav.
418	13	Grevsmühl, Eduard.
419	14	Harms, Hermann.
420	15	Isaacsohn, Alfred.
421	16	Jaap, Richard.
422	17	Janzen, Albrecht.
423	18	Jürgensen, Arnold.
424	19	Kaiser, Arthur.
425	20	Kohlmeyer, Ernst.
426	21	Krüger, Wilhelm.
427	22	Lemmermann, Paul.
428	23	Marx, Fritz.
429	24	Muus, Wilhelm.
430	25	Ohl, Hermann.
431	26	Porth, Bruno.
432	27	Puttfarcken, Paul.
433	28	Puttfarcken, Wilhelm.
434	29	Raben, Gustav.
435	30	Rath, Walter.
436	31	Reszka, Bruno.
437	32	Röhrs, Walter.
438	33	Rücker, Claus.
439	34	Sanders, Alexander.
440	35	*Scharnberg, Richard.
441	36	Schulz, Carl.
442	37	Stein, Rudolph.
443	38	Stelling, Richard.
444	39	*Stern, Ewald.
445	40	Tappee, Richard.
446	41	Vanselow, Friedrich.
447	42	Weidig, Robert.
448	43	Wilde, Arnold.
449	44	Winiker, Friedrich.
450	45	Witt, Hermann.
451	46	*Zielstorff, John.

Sechste Klasse. (M.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 10 J. 6 M.; d. ä. Sch. 12 J. 4 M.; d. j. Sch. 9 J. 6 M.

452	1	Böse, Otto.
453	2	Buch, Max.
454	3	Davids, Bruno.
455	4	Drews, Franz.
456	5	Eggeling, Hermann.
457	6	*Eggers, Hans.
458	7	Fischer, Willy.
459	8	Glauch, Heinrich.
460	9	Grethe, Paul,
461	10	Heggblom, Alfred.
462	11	**Hehl, Claus.
463	12	Hein, Emil
464	13	Hill, Friedrich.
465	14	*Holtzpagen, Oscar.
466	15	Jürs, Walter.
467	16	*Kessler, Adolf.
468	17	Klein, Carl.
469	18	Koepke, Richard.
470	19	Kruse, Rudolf.
471	20	*Löding, Gustav.
472	21	Lübbert, Carl.
473	22	Mählmann, Hans.
474	23	*Mahnkopp, Carl.
475	24	**Martini, Ernst.
476	25	Meinshausen, Otto.
477	26	Ossenbrügge, Paul.
478	27	Paetow, Hermann.
479	28	Petersen, John.
480	29	Pienitz, Hans.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

481	30	*Rosenblatt, Paul.
482	31	Sanders, Karel.
483	32	Sandvoß, Carl.
484	33	Schneider, Reinhard.
485	34	*Schwassmann, Oswald.
486	35	Sprengel, Ernst.
487	36	*Stern, Arthur.
488	37	Vogel, Bernhard.
489	38	Vogeler, Hans.
490	39	Wagener, Hermann.
491	40	Wulf, Hermann.
492	41	Wulff, Paul.
493	42	Ziehm, Carl.

Vorschule.

Erste Klasse. (O.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 9 J. 7 M.; d. ä. Sch. 10 J. 8 M.; d. j. Sch. 9 J. — M.

494	1	*Bachmann, Carl.
495	2	Biscamp, Alexander.
496	3	Borchers, August.
497	4	Bremer, Johannes.
498	5	Clasen, Wilhelm.
499	6	Clauss, Paul.
500	7	Commentz, Carl.
501	8	Engelsmann, Robert.
502	9	*Finger, Hermann.
503	10	*Finnern, Conrad.
504	11	Freudentheil, Wilhelm.
505	12	Frey, Albert.
506	13	*Freytag, Hermann.
507	14	Fröschel, Berthold.
508	15	Führmann, Ernst.
509	16	*Gause, Hans.
510	17	Gehrts, Alfred.
511	18	Goller, Ludwig.
512	19	Goverts, Alfred.
513	20	Gries, Fritz.
514	21	*Grill, Willy.
515	22	Grote, Martin.
516	23	Haase, Carl.
517	24	Hölbing, Hans.
518	25	**Hübsch, Hans.
519	26	*Hugo, Charles.
520	27	*von Jaminet, Ernst.
521	28	Kiessling, Gustav.
522	29	Knoop, Robert.
523	30	Koock, Oscar.
524	31	Koopmann, Karl.
525	32	Köpcke, Paul.
526	33	Krauel, Hermann.
527	34	Mayer, Alfred.
528	35	Mieritz, Max.
529	36	Muhly, Theodor.
530	37	Mund, Heinrich.
531	38	*Petersen, Friedrich.
532	39	Petersen, Richard.
533	40	Prang, Adolph.
534	41	Puttfarcken, Heinrich.
535	42	Rahmann, Johann.
536	43	Reincke, Walther.
537	44	*Reitz, Carl.
538	45	*Schneider, Louis.
539	46	Schnoor, Carl.
540	47	Schulz, Paul.
541	48	Siemann, Hermann.
542	49	*Sitt, Herbert.
543	50	Tants, Otto.
544	51	Tiedcke, Henry.
545	52	Tielcke, Bruno.
546	53	Ungerland, Carl.
547	54	Vogel, Georg.
548	55	*Wicke, Hermann.
549	56	*Willers, Friedrich.
550	57	*Wilms, Otto.

Erste Klasse. (M.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 9 J. — M.; d. ä. Sch. 10 J. 7 M.; d. j. Sch. 8 J. 5 M.

551	1	*Ahrends, Hermann.
552	2	Albers, Alfred.
553	3	*Berger, Max.
554	4	Böger, Werner.
555	5	Bonnichsen, Magnus.
556	6	Bostelmann, Karl.
557	7	Brandenburg, Herbert.
558	8	David, Harry.
559	9	*Dethloff, Robert.
560	10	Diercks, Heinrich.
561	11	Fesche, Richard.
562	12	Fickel, Carl.
563	13	Flohr, August.
564	14	Franck, Paul.
565	15	Fuhrhop, Wilhelm.
566	16	Gäth, Rudolf.
567	17	Hagedorn, Karl.
568	18	Hahn, Franz.
569	19	Hahn, Wilhelm.
570	20	Hailbronner, Alfred.
571	21	*von Halle, Siegbert.
572	22	Harbeck, Hans.
573	23	Heine, Eduard.
574	24	Heinrich, Otto.
575	25	**Hirsch, Max.
576	26	Isaacsohn, Oscar.
577	27	Jatzow, Ulrich.
578	28	*Jensen, Rudolf.
579	29	Jürgens, Max.
580	30	Kistenmacher, Alexander.
581	31	Matzen, Paul.
582	32	*Meyer, Ernst.
583	33	Moeller, Walter.
584	34	Nagel, Gustav.
585	35	Necker, Gerhard.
586	36	Nöthling, Carl.
587	37	Ohlsen, Emanuel.
588	38	Reessing, Alfred.
589	39	Schröder, Edmund.
590	40	Schulenburg, Otto.
591	41	Schuppan, Ernst.
592	42	Schweder, August.
593	43	Spence, John.
594	44	Thies, Friedrich.
595	45	*Tiedemann, Hans.
596	46	Tornoe, Paul.
597	47	*Weidemann, Carl.
598	48	Weinberg, Edwin.
599	49	Wiegers, Wilhelm.
600	50	Wille, Carl.
601	51	Woortman, Hans.

Zweite Klasse. (O.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 8 J. 4 M.; d. ä. Sch. 8 J. 11 M.; d. j. Sch. 8 J. — M.

602	1	Bertheau, Lorenz.
603	2	Bey, Otto.
604	3	Blaesing, Paul.
605	4	Block, Alfred.
606	5	Bracht, Johannes.
607	6	Brockmann, Max.
608	7	Carstens, Georg.
609	8	Dedekind, Gustav.
610	9	Eckelmann, Paul.
611	10	*Ellerbrock, Felix.
612	11	*Eggers, Henry.
613	12	Feidel, Alphons.
614	13	Friederich, Gustav.
615	14	Gandil, Walter.
616	15	Görk, Georg.
617	16	Grabbert, Alfred.
618	17	Haug, Carl.
619	18	Heckscher, Manfred.
620	19	Helberg, Diedrich.
621	20	Hennings, Nicolaus.
622	21	Jürgensen, Ulrich.
623	22	Klimper, Ernst.
624	23	Kock, Fritz.
625	24	Koopmann, Johannes.
626	25	Kräuter, Hans.
627	26	Krafft, Walther.
628	27	Kutzschbach, Oscar.
629	28	**Lange, Arthur.
630	29	Lohmann, Paul.
631	30	Meyerholz, Carl.
632	31	*Mönckeberg, Adolph.
633	32	Polzin, Albert.
634	33	Rieck, Carl.
635	34	von Roden, Eduard.
636	35	Röder, Ferdinand.
637	36	Rust, Hans.
638	37	Schmidt, Albert.
639	38	Schwere, Paul.
640	39	Sengstack, Emil.
641	40	Sierau, Hans.
642	41	*Sitt, Herbert.
643	42	Stelzner, Walther.
644	43	*Struck, Ferdinand.
645	44	Tappee, Hans.
646	45	Tresselt, Herbert.
647	46	Wagener, Richard.
648	47	Wichmann, Ernst.
649	48	Zarn, Oscar.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zweite Klasse. (M.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 8 J. 2 M.; d. ä. Sch. 9 J. 10 M.; d. j. Sch. 7 J. 7 M.

650	1	*Badstein, Paul.
651	2	Barnbrock, Walther.
652	3	Billhofer, Henri.
653	4	Bohn, Martin.
654	5	Brand, Rudi.
655	6	Bruhn, Hinrich.
656	7	Clasen, Walther.
657	8	Engelbrecht, Martin.
658	9	Finger, Walther.
659	10	Freudentheil, Albert.
660	11	Güttich, Raimund.
661	12	Hase, Hugo.
662	13	Hirsch, Arthur.
663	14	*Lay, Paul.
664	15	Lewens, Georg.
665	16	Petersen, Charles.
666	17	Schneider, Leo.
667	18	Scholz, Robert.
668	19	Stapelfeld, Adolph.
669	20	Walsemann, Roland.
670	21	Wehrhagen, Paul.
671	22	Wulf, Franz.

Dritte Klasse. (O.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 7 J. 6 M.; d. ä. Sch. 8 J. 3 M.; d. j. Sch. 7 J. — M.

672	1	Apelles, Heinrich.
673	2	Bartels, Eduard.
674	3	**Bielefeld, Friedrich †.
675	4	Block, Gustav.
676	5	Blume, Georg.
677	6	Brandt, Otto.
678	7	*Brückner, Max.
679	8	Dahms, Fritz.
680	9	Dancker, Heinrich.
681	10	Dedekind, Hans.
682	11	Engelke, Hermann.
683	12	Fricke, Paul.
684	13	Fuhrhop, Carl.
685	14	Gauck, Max.
686	15	Gehrts, Adolph.
687	16	Hagedorn, Hans.
688	17	**Jaede, Oscar.
689	18	Kalckbrenner, Robert.
690	19	Klüter, John.
691	20	Koopmann, Paul.
692	21	Lehmann, Ludwig.
693	22	Martens, Max.
694	23	Müller, Selmar.
695	24	Necker, Gustav Justus.
696	25	Raap, Rudolf.
697	26	Riedel, Martin.
698	27	Schmidt, Oscar.
699	28	Schramm, Edgar.
700	29	Schwere, Alphons.
701	30	*Struck, Hermann.
702	31	Stüdemann, Wilhelm.
703	32	Thorwesten, Hugo.
704	33	Weinberg, Wilhelm.
705	34	Wendorff, Bruno.
706	35	Zachau, Hans.

Dritte Klasse. (M.)

Durchschnittsalter Ost. 1894: 6 J. 11 M.; d. ä. Sch. 7 J. 2 M.; d. j. Sch. 6 J. 7 M.

707	1	Bay, Carl.
708	2	*Becker, Reinhold.
709	3	Blackett, Edmund.
710	4	Böttger, Otto.
711	5	Borchers, Hermann.
712	6	Bremer, Heinrich.
713	7	Bruhn, Adolph.
714	8	*Elker, Alfred.
715	9	Heidtmann, Rudolph.
716	10	*Kleinert, Otto.
717	11	Krafft, John.
718	12	Michelson, Alfred.
719	13	*Scharnberg, Walter.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Die Wohnungen der Lehrer sind folgende:

Des Direktors Dr. *Redlich,* Amtswohnung neben dem Schulgebäude.
Sprechstunden an allen Schultagen von 10—11 Uhr im Schulhause (vom 1. Mai an von 11—12 Uhr).

Des Herrn Dr. *Sillem,* Alsterkamp 12.
„ Dr. *Schepkowski,* Zimmerstraße 35, Uhlenhorst.
„ Dr. *Kollhoff,* Meißnerstraße 2 III.
„ Dr. *Fernow,* Richardstraße 69.
„ Dr. *Davids,* Eimsb. Chaussee 143.
„ Dr. *Mielke,* Eimsb. Chaussee 192 I.
„ Dr. *Köhler,* Moltkestraße 57.
„ Dr. *Bohnert,* Moltkestraße 55.
„ Dr. *Spencker,* Bismarckstraße 20.
„ *Haafsengier,* Besenbinderhof 64.
„ *Bartels,* Weißes Haus, Rauhes Haus, Horn.

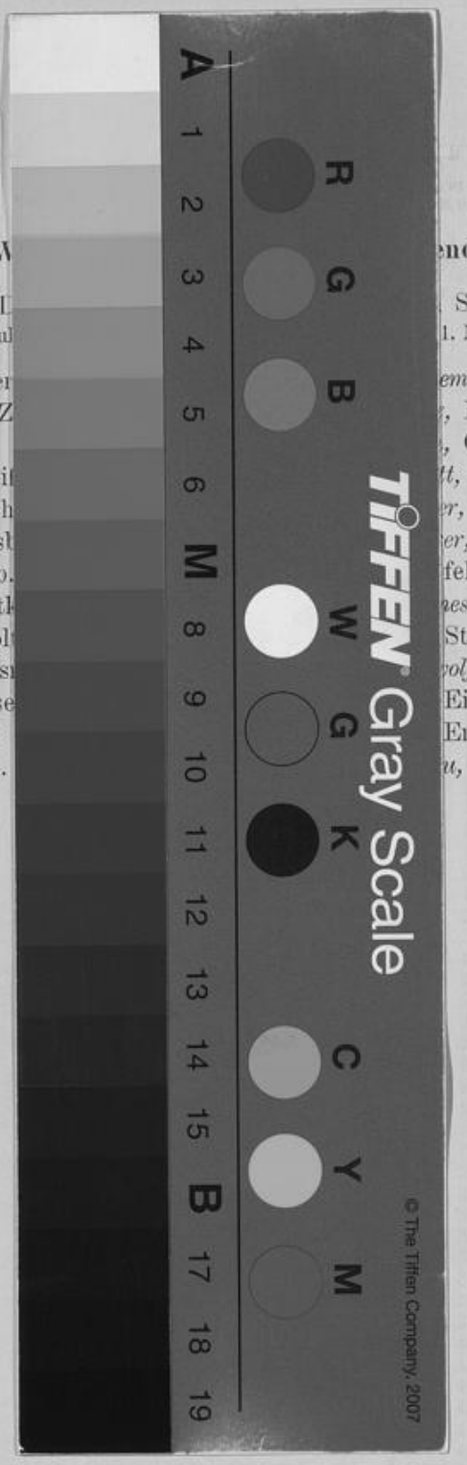
Des Herrn *Weidemann,* Bismarckstraße 3.
„ *Bünz,* Eppendorferweg 59 III.
„ *Dorn,* Osterstraße 46.
„ *Schütt,* Parkallee 18.
„ *Müller,* Osterstraße 46 II.
„ *Denker,* Kirchenweg 42, Bahrenfeld.
„ *Burmester,* Sommerhuder Straße 35 II., Altona.
„ *Rouwolf,* Henriettenstraße 11 III., Eimsbüttel.
„ *Voß,* Emilienstr. 7 II., Eimsbüttel.
„ *Lopau,* Spaldingstraße 150 b. II.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Die W **ende:**

Des Direktors L Schulgebäude.
Sprechstunden an allen Schul 1. Mai an von 11—12 Uhr).

Des Herrn Dr. *Sillem*, Alster *emann*, Bismarckstraße 3.
„ Dr. *Schepkowski*, Z *r*, Eppendorferweg 59 III.
Uhlenhorst. *r*, Osterstraße 46.
„ Dr. *Kollhoff*, Mei *tt*, Parkallee 18.
„ Dr. *Fernow*, Rich *er*, Osterstraße 46 II.
„ Dr. *Davids*, Eimsb *er*, Kirchenweg 42, Bahren-
„ Dr. *Mielke*, Eimsb. feld.
„ Dr. *Köhler*, Moltk *ester*, Sommerhuder
„ Dr. *Bohnert*, Mol Straße 35 II., Altona.
„ Dr. *Spencker*, Bis *olf*, Henriettenstraße 11 III.,
„ *Haafsengier*, Bese Eimsbüttel.
„ *Bartels*, Weißes Emilienstr. 7 II., Eimsbüttel.
Haus, Horn. *u*, Spaldingstraße 150 b. II.



Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf